

STADTNACHRICHTEN



AMTSBLATT DER STADT RUTESHEIM MIT WALDENSERORT PEROUSE UND HEUWEG

STADT Rutesheim

Donnerstag, 19. Februar 2026

Nr. 8 · 71. Jahrgang

Aktiv, innovativ, lebenswert.



Wahlaufruf zur Bürgermeisterwahl am 22. Februar 2026



**Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
bei der Bürgermeisterwahl am kommenden Sonntag, 22. Februar 2026 wählen die Bürgerinnen und Bürger ab 16 Jahren nach der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg ein wichtiges, eigenständiges Organ. Das Amt des Bürgermeisters / der Bürgermeisterin ist von besonderer Bedeutung:**

- Der Bürgermeister / die Bürgermeisterin ist stimmberechtigter Vorsitzender / stimmberechtigte Vorsitzende des Gemeinderats und seiner Ausschüsse.
- Er/Sie ist Leiter / Leiterin der Stadtverwaltung mit insgesamt rund 350 Mitar-

beiterinnen und Mitarbeitern einschließlich aller öffentlichen Einrichtungen der Stadt.

- Er/Sie vertritt und repräsentiert die Stadt Rutesheim und ihre Bürgerschaft nach außen.

Im Hinblick auf diese besondere Stellung wird der Bürgermeister / die Bürgermeisterin in Baden-Württemberg in einer eigenen Wahl direkt von den Bürgerinnen und Bürgern gewählt. Sie haben 1 Stimme. Bei der Stichwahl ist gewählt, wer die meisten gültigen Stimmen erhalten hat. Die Amtszeit beginnt am 1. April 2026 und sie beträgt acht Jahre.

Die Wahlräume sind von 8 Uhr bis 18 Uhr geöffnet. Auf die Veröffentlichungen zur Stimmabgabe und zur Briefwahl in diesem Amtsblatt wird verwiesen. Ein

Muster des Stimmzettels ist ebenso veröffentlicht.

Bitte gehen Sie am Sonntag zur Wahl und geben Sie der demokratischen Entscheidung mit einer hohen Wahlbeteiligung den notwendigen Rückhalt.

Ab 18 Uhr wird das vorläufige Wahlergebnis in den sieben Wahlräumen und im Briefwahlvorstand in öffentlicher Sitzung ermittelt. Im Rathaus, Sitzungssaal, wird es voraussichtlich gegen 19 Uhr bekannt gegeben und es kann im Internet über die Startseite www.rutesheim.de aufgerufen werden.

S. Widmaier

Susanne Widmaier
Bürgermeisterin



Durchfahrt im Eisengriffweg noch bis 6. März 2026 voll gesperrt



Noch bis 6. März 2026 bleibt die Durchfahrt in den Eisengriffweg wegen Tiefbauarbeiten voll gesperrt. Für die Zufahrt zur Tennisanlage mit Gaststätte, zum Freizeitgelände Eisengriff und zur Kläranlage im Eisengriffweg ist der asphaltierte Feldweg

zwischen der Kläranlage und der Bahnhofstraße freigegeben. Ausweichstellen für den Begegnungsverkehr wurden eingeschottert. Für Fußgängerinnen und Fußgänger sowie Radlerinnen und Radler wird die neue asphaltierte Zufahrt zum Jugendtreff

Rutesheim angeboten, um dort Richtung Eisengriffweg abzubiegen, den man über eine Holzbrücke erreicht. Um Verständnis für diese unvermeidbaren Arbeiten und um eine rücksichtsvolle Fahrweise wird gebeten.



Erweiterung des Horts am Schulhaus Hindenburgstraße

Herzliche Einladung zum Spatenstich

Bildung und Betreuung für die Kinder haben in Rutesheim einen hohen Stellenwert. Dem wollen wir auch in Zukunft gerecht werden und zugleich den neuen Rechtsanspruch für die ganztägige Betreuung von Schülerinnen und Schülern in der Grundschule an beiden Standorten der Grundschule in Rutesheim nachhaltig erfüllen.

Dafür werden die notwendigen zusätzlichen Räume beim Schulhaus Hindenburgstraße neu gebaut. Im EG und 1. OG entstehen für den Hort auf einer Nutzfläche von 710 Quadratmetern 7 Gruppen- und Nebenräume. Im Dachgeschoss werden 3 Wohnungen gebaut, um notwendigen Wohnraum zu schaffen und das Grundstück effizient zu nutzen. Das Land Baden-Württemberg fördert den Hort mit 70 % der Baukosten.

Die Bauarbeiten wollen wir mit dem Spatenstich an der Baustelle Hindenburgstraße 1 am **Montag, 23.02.2026 um 15:00 Uhr** beginnen. Im Anschluss wird zu Brezeln und Getränken herzlich eingeladen.

Erweiterung Hort in der Hindenburgstraße

Ausführungszeit Jan. 2026 bis Sept. 2027

Die Stadt Rutesheim erweitert ihren Hort an der Theodor-Heuss-Schule am Schulhaus Hindenburgstraße.

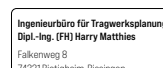
Damit werden die notwendigen Räume geschaffen, um den steigenden Bedarf an qualifizierter und verlässlicher Kinderbetreuung erfüllen und den neuen Rechtsanspruch für die Ganztagesbetreuung für Kinder im Grundschulalter gewährleisten zu können.

Im EG und 1. OG entstehen für den Hort auf einer Nutzfläche von 710 m² 7 Gruppen- und Nebenräume. Im DG werden 3 Wohnungen gebaut, um notwendigen Wohnraum zu schaffen und das Grundstück effizient zu nutzen.

Der Hort-Neubau wird vom Land Baden-Württemberg mit 70% der Baukosten gefördert.



Beteiligte Ingenieurbüros



STADT
Rutesheim
Aktiv, innovativ, lebenswert.

1. Flächenlosversteigerung für Bürgerinnen und Bürger der Stadt Rutesheim

Am 26. Februar im Großen Sitzungssaal

Für alle Rutesheimer Bürger und Bürgerinnen, die aktuell Brennholz benötigen, erfolgt die 1. Versteigerung der aktuellen Flächenlose aus dem Stadtwald am Donnerstag, 26. Februar, ab 18 Uhr, im Großen Sitzungssaal im Rathaus Rutesheim.

Zur Versteigerung kommen folgende Flächenlose (FL) aus folgendem Distrikt:

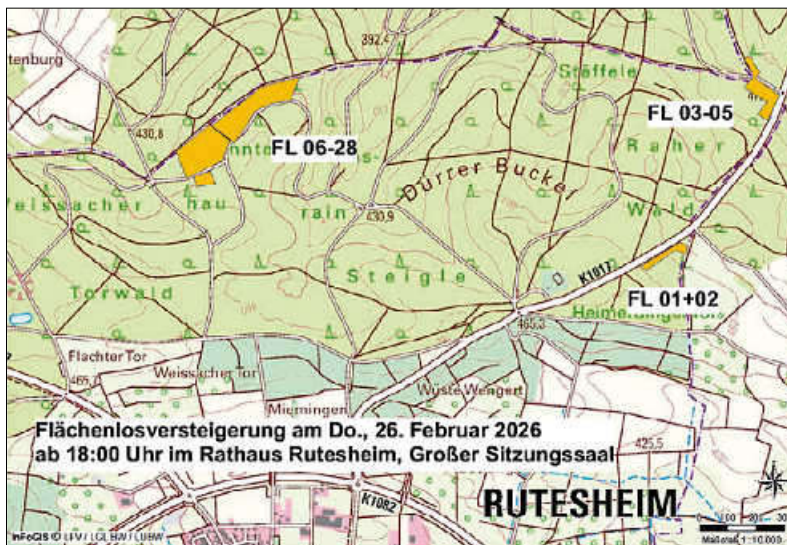
Distrikt 1 Rauher Wald

Abteilung 6 Erbelwäldle an der Gemarkungsgrenze zu Gebersheim (FL Nr. 01+02)

Abteilung 1 Hoher Markstein zwischen Hohen Marksteinweg und Parkplatz (FL Nr. 03-05)

Abteilung 5 Brennterhau zwischen Rauher Wald Weg und Gemarkungsgrenze zu Weissach (FL Nr. 06-28)

Die Flächenlose sind größtenteils ausgesteckt und können besichtigt werden. Die Übersichtskarten sind auf der Homepage, auf Rutesheim Live sowie auf der Facebook-Seite und dem Instagram-Kanal der Stadt Rutesheim eingestellt. Sie können



aber auch im Rathaus in Zimmer 107 zu den üblichen Öffnungszeiten abgeholt und eingesehen werden.

Voraussetzung für die Aufarbeitung der Flächenlose ist, dass die Vorgaben des Merkblattes für Brennholzkunden in der aktuellen Fassung zwingend eingehalten werden. Dieses beinhaltet die Regeln für die pflegliche und sichere Aufarbeitung von Brennholz, die unter anderem besagen, dass derjenige, der das Brennholz aufarbeitet, im Besitz eines Motorsägen-Scheins sein muss.

Mit der Ersteigerung eines Flächenloses akzeptiert der Käufer automatisch den Preis und die Verkaufsbedingungen. Der Kaufpreis ist bei der Versteigerung ausschließlich in bar zu entrichten, eine Rechnung wird dann zeitnah gestellt. Die Abfuhrfrist für die ersteigerten Flächenlose ist der 30. April 2026.

Bitte beachten:

Das Fahren und Abstellen von Kraftfahrzeugen oder Anhängern jeder Art im Wald ist nach § 37 Landeswaldgesetz nicht zulässig. Dies wird strikt geahndet!

Zum Aufarbeiten und Transportieren des Holzes sind nur notwendige Fahrten zulässig. Hierfür wird beim Verkauf eine Berechtigung ausgestellt, die im Auto gut sichtbar auszulegen ist.

Info

Flächenlosversteigerung
Donnerstag, 26. Februar, 18 Uhr
Großer Sitzungssaal
Rathaus Rutesheim

Nächster Termin am 25. Februar 2026

Blutspende in Rutesheim

Am 25. Februar 2026 ist es wieder so weit: Der DRK-Blutspendedienst lädt zur Blutspende nach Rutesheim ein. Nachdem bereits in den vergangenen Woche in den Stadtnachrichten auf den Termin hingewiesen wurde, soll diese Erinnerung noch einmal alle Bürgerinnen und Bürger zur Teilnahme motivieren.

Blutspenden sind unverzichtbar. Allein in Baden-Württemberg und Hessen werden täglich rund 3.000 Spenden benötigt, um die Versorgung von Patientinnen und Patienten aller Altersklassen sicherzustellen. Viele Menschen sind – etwa nach Unfällen, Operationen oder bei schweren Erkrankungen – auf lebensrettende Blutpräparate angewiesen.

Die Spende selbst ist unkompliziert und gut planbar: Insgesamt sollte etwa eine Stunde Zeit eingeplant werden, die eigentliche Blutentnahme dauert nur rund zehn Minuten. Dabei werden 500 Milliliter Blut gespendet.



Foto: Atlas/stock.adobe.com

Frauen können bis zu viermal, Männer bis zu sechsmal innerhalb von zwölf Monaten Blut spenden – jeweils mit einem Mindestabstand von 56 Tagen.

Der nächste Blutspendetermin in Rutesheim:

Mittwoch, 25. Februar 2026

14.30 bis 19.30 Uhr

Bühlhalle 2, Robert-Bosch-Straße 51

Eine Terminreservierung ist online möglich unter: www.blutspende.de/termine

Gewinnspiel

Im Aktionszeitraum vom 23. Februar bis 31. März 2026 verlost der DRK-Blutspendedienst unter allen Blutspenderinnen und Blutspendern drei exklusive Städtereisen für jeweils zwei Personen nach Mailand. So einfach geht's: Einen Blutspendetermin im Aktionszeitraum buchen, Blut spenden und anschließend online an der Verlosung teilnehmen. Weitere Informationen und Teilnahmebedingungen gibt es unter www.blutspende.de/mailand



Gründerin des Monats Februar 2026 kommt aus Rutesheim



Einladung zur feierlichen Auszeichnung

Die Stadt Rutesheim lädt alle Bürgerinnen und Bürger herzlich ein zur Verleihung der Auszeichnung „Gründerin des Monats Februar 2026“. Die feierliche Veranstaltung findet am Mittwoch, 25. Februar 2026, um 10 Uhr im Rutesheimer Bürgersaal statt. Ausgezeichnet wird die Rutesheimer Unternehmerin Manuela Auer, Gründerin des Familien-Entlastungs-Werks.

Mit dieser Ehrung würdigt die Wirtschaftsförderung des Landkreises Böblingen gemeinsam mit den Senioren der Wirtschaft e.V. und den ausrichtenden Kommunen mehrmals im Jahr engagierte Gründerinnen, Gründer oder Gründerteams für ihren besonderen Unternehmergeist, Mut und ihre Innovationskraft.

Mit dem im Jahr 2025 gegründeten Familien-Entlastungs-Werk hat Manuela Auer

ein Angebot geschaffen, das eine wichtige Lücke im Alltag pflegebedürftiger Menschen schließt. Ihr familiär geführtes Unternehmen bietet haushaltsnahe Dienstleistungen wie Reinigungsarbeiten, Wäscheversorgung und Wocheneinkäufe an und ergänzt damit die bestehende pflegerische Versorgung. Im Mittelpunkt ihres Konzepts stehen Vertrauen, Verlässlichkeit sowie feste Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner – Werte, die gerade im sensiblen Bereich der Unterstützung im häuslichen Umfeld von großer Bedeutung sind.

Die Veranstaltung beginnt mit einer Begrüßung durch Bürgermeisterin Susanne Widmaier. Im Anschluss gibt Manuela Auer persönliche Einblicke in ihre Gründungsgeschichte, ihre Motivation und die Herausforderungen auf dem Weg in die Selbstständigkeit. Den feierlichen Höhe-

punkt bildet die Übergabe der Urkunde „Gründerin des Monats“ durch Dr. Sascha Meßmer, Kreiswirtschaftsförderer des Landkreises Böblingen, und Bürgermeisterin Susanne Widmaier. Darüber hinaus richten folgende Gäste jeweils ein Grußwort an die Anwesenden:

- Thomas Römer von den Senioren der Wirtschaft
- Prof. Dr. Michael Auer, Vorstandsvorsitzender der Steinbeis-Stiftung
- Maximilian Wesselak, Bundesverband ambulanter Dienste, Leiter des externen Qualitätszirkels Baden-Württemberg
- Winfried Albrecht, Vorsitzender des Vereins der Selbständigen Rutesheim

Die Veranstaltung bietet eine schöne Gelegenheit, ein Rutesheimer Unternehmen näher kennenzulernen, Einblicke in die regionale Gründerszene zu gewinnen und miteinander ins Gespräch zu kommen.

Das Gasthaus „Zum Saibeck“ hat eine neue Pächterin

Gut bürgerlich essen mitten in der Innenstadt

Sie ist neu im Gasthaus „Zum Saibeck“, aber keinesfalls in Rutesheim: Ellen Erhardt hat Anfang Februar das traditionsreiche Restaurant in schönster zentraler Lage übernommen. Gäste können in Zukunft wieder Mittag- und Abendessen in den liebevoll gestalteten Räumen genießen, im Sommer auch auf der Terrasse. Bürgermeisterin Susanne Widmaier, Erster Beigeordneter Martin Killinger und Wirtschaftsförderin Erika Haak wünschten ihr vergangene Woche bei einem Besuch alles Gute für die neue Aufgabe.

„Wir freuen uns riesig, dass wir jemanden gefunden haben“, so Susanne Widmaier. „Insbesondere, da Ellen Erhardt ein bekanntes Gesicht in Rutesheim ist. Wir dürfen uns also über ein bewährtes Konzept mit tollem Essen freuen.“ Zum einen bringt die neue Pächterin bereits 26 Jahre Erfahrung in der Gastronomie mit. Die gelernte Lehrerin hatte beruflich schon immer gerne mit Menschen zu tun. Als sich im Jahr 2000 die Gelegenheit bot, ein Restaurant zu übernehmen, zögerte sie nicht. Denn Ellen Erhardt wusste: „Das ist Schicksal. Ich bin damals ins kalte Wasser gesprungen – und geschwommen.“

Zum anderen kennt sie die Rutesheimer Gäste bereits seit dem Jahr 2012. Damals übernahm sie die Pacht der Sportgaststätte Bühl – der sie auch weiterhin treu bleiben wird. Schon seit einigen Jahren ist Ellen Erhardt parallel für zwei gastronomische



Betriebe verantwortlich. Sie kennt sich hier also bestens aus.

„Hier gibt es einen super Service in bester Lage in der Innenstadt, das Restaurant ist ein gemütlicher Platz zum Wohlfühlen und das Essen schmeckt sehr gut“, weiß Martin Killinger. Hinzu kommt die schöne Terrasse im Sommer. „Wir sind sehr froh, dass wir eine so tolle Nachfolge finden konnten“, betont Erika Haak. „Das ist ein großer Segen für unsere Stadt.“

Ellen Erhardt freut sich schon auf die weitere Zusammenarbeit mit der Stadt – und vor allem auf viele Gäste. Sie weiß: „Wir haben nur gute Gäste in Rutesheim.“ In all den Jahren habe sie durchweg positive Erfahrungen gemacht. Das ist wohl auch ein Grund, dass sie ihre Arbeit bis heute gerne macht – und das, wie sie sagt, halte sie jung.

Info

Das Gasthaus „Zum Saibeck“ bietet täglich von 11.30 bis 14 Uhr sowie von 17 bis 21.30 Uhr warme Küche an. Dienstag ist Ruhetag.

Auf der Speisekarte steht gut bürgerliche, deutsche Küche, die durch wechselnde Mittagstische und hausgemachte Limonaden ergänzt wird. Das Essen kann auch vorbeestellt und abgeholt werden.

Reservierungen und Rückfragen können direkt an Ellen Erhardt, Telefon 07152 9093777, gerichtet werden.



Nächste Bürgersprechstunde am 26. Februar in Perouse

Haben Sie Gesprächsbedarf mit Bürgermeisterin Susanne Widmaier? Dann können Sie sich gerne für die nächste Bürgersprechstunde am **Donnerstag, 26. Februar, in Perouse** anmelden.

Von 16 Uhr bis 18 Uhr haben Bürgerinnen und Bürger in diesen Sprechstunden die Gelegenheit, unkompliziert ihre Anliegen vorzutragen. Wir bitten um eine vorherige Terminabsprache. Termine können mit Petra Heigold (Telefon: 07152 5002-1051, E-Mail: p.heigold@rutesheim.de) gerne vereinbart werden.



Die Rathauschefin bietet regelmäßig Sprechstunden für die Bürgerinnen und Bürger an. Damit sie möglichst viele Menschen erreicht, ist der Austausch in den Rathäusern Rutesheim und Perouse sowohl persönlich als auch telefonisch möglich. „Wenn für jemanden die Bürgersprechstunden-Termine nicht passen, melden Sie sich gerne, dann finden wir eine andere Möglichkeit“, so Susanne Widmaier.



Kinderbetreuung in Rutesheim

Wir suchen ab sofort eine/n staatlich anerkannte/n

Erzieher/in

Fachkraft (m/w/d) (5-7 KiTaG) in Voll- oder Teilzeit

Baldmöglichst für unseren
Kindergarten Perouse

Wir wünschen uns für die Kinder aufgeschlossene, engagierte, zuverlässige und kompetente Mitarbeiter/innen, die mit dem Träger, dem Team und den Eltern kooperativ zusammenarbeiten.

Wir bieten:

- Eine sehr selbständige und eigenverantwortliche Arbeit in einem guten Team im kooperativen System
- Eine unbefristete Anstellung als Fachkraft in § 8a TVöD
- Übernahme der Entwicklungsstufe
- Vielfältige, qualifizierte Fortbildungsmöglichkeiten, ein Gesundheitsförderungsprogramm, ÖPNV-Zuschuss, JobRad, JobTicket und weitere soziale Leistungen
- Unterstützung bei der Wohnungssuche und bei Bedarf einen Betreuungsplatz für Ihr Kind

Informationen gibt gerne das Personalamt der Stadtverwaltung, Telefon 07152 5002-1038, E-Mail personalamt@rutesheim.de. Ihre Bewerbung benötigen wir baldmöglichst mit aussagekräftigen Unterlagen. Eine Rücksendung der Unterlagen erfolgt nicht.

STADT RUTESHEIM · PERSONALAMT · Leonberger Str. 15 · 71277 Rutesheim
Telefon: 07152 5002-1038 · E-Mail: personalamt@rutesheim.de



RUTESHEIM KANN LEBEN RETTEN!

WAS TUN, BIS DER NOTARZT KOMMT?

KOSTENLOSE NOTFALL-HILFE-KURSE FÜR LAIEN

Der Verein „15 Minuten für's Überleben e. V.“ möchte die Laienhilfe-Quote in Rutesheim zur Höchstzahl im Land machen! LASS DICH AUSBILDEN! Kurz - effizient - kostenlos! Eine gemeinsame Initiative der Stadt Rutesheim und dem Verein „15 Minuten für's Überleben e. V.“

Kursinhalt: Notfallhilfe für erwachsene Patienten und Laien-Reanimation

Anmeldung unter: Rutesheim-rettet@15-min-fuers-ueberleben.de

Termin: Mittwoch 25.02.2026

Aula im Schulzentrum | Robert Bosch Straße 29
Uhrzeit: 19:00 - 21:00 Uhr | Kursgebühr: **kostenlos**



SCAN ME

www.15-min-fuers-ueberleben.de

„Senioren der Wirtschaft“ – Nächster Termin am 26. Februar

Der nächste Beratungstermin der Senioren der Wirtschaft steht kurz bevor und findet am Donnerstag, 26. Februar 2026, ab 14 Uhr im Rathaus Rutesheim statt. Wer ein Unternehmen führt, gründet oder eine Geschäftsidee konkretisieren möchte, kann sich wertvolle Unterstützung holen. Die ehrenamtlich tätigen Senioren der Wirtschaft e. V. beraten vertraulich, unabhängig und kostenfrei zu Themen wie Geschäftsmodell, Finanzierung, Marketing, Bankgesprächen und Kundengewinnung.



Die Anmeldung und Organisation der Termine erfolgt bei Petra Heigold (Telefon: 07152 5002-1051, E-Mail: p.heigold@rutesheim.de).



Vom Schmotzigen bis Aschermittwoch

Das Rutesheimer Rathaus war fest in Narrenhand



Wenn Sie diese Ausgabe der Stadtnachrichten in den Händen halten, haben sich Bürgermeisterin Susanne Widmaier und Erster Beigeordneter Martin Killinger am Aschermittwoch ganz traditionell die Macht im Rathaus zurückgeholt. Doch am Schmotzigen sah das noch ganz anders aus: Beim Rathaussturm übernahmen die Ruademser Gumpa Hexa das Kommando.

Wie in jedem Jahr versammelten sich die Rathausmitarbeiterinnen und -mitarbeiter geschlossen vor dem Rathaus, um den närrischen Ansturm abzuwehren. In diesem Jahr stand alles unter dem Motto „Schafferinnen und Schaffer“ – inklusive Bürgermeisterin und Erstem Beigeordneten, die sich ebenfalls passend kostümiert hatten. Während unten vor dem Rathaus die Verteidigung Stellung bezog, blickten die beiden zunächst noch selbstbewusst aus dem Sitzungssaalfenster auf das bunte Treiben herab.

Nach der traditionellen Anklage der Narren konterte die Bürgermeisterin schlagfertig – sehr zur Freude der zahlreichen Zuschauerinnen und Zuschauer. Doch allen Widerstandsversuchen zum Trotz ließen



sich die Ruademser Gumpa Hexa nicht aufhalten: Mit viel Humor, lautstarker Unterstützung und närrischer Entschlossenheit wurde das Rathaus schließlich gestürmt, der Stadtschlüssel übernommen und die Rathausspitze symbolisch festgesetzt.

Im Anschluss ging der Rathaussturm in den gemütlichen Teil über. Bei Berlinern, heißen Würstchen und Getränken wurde gemeinsam gelacht, gefeiert und auf die fünfte Jahreszeit angestoßen.



Wochenmarkt Rutesheim

Infos zum Käsestand



Seit einigen Monaten bereichert der Käsestand der Firma Widmann den samstäglichen Rutesheimer Wochenmarkt und hat sich schnell zu einem beliebten Anlaufpunkt für viele Wochenmarkt-Besucherinnen und Besucher entwickelt. Das vielfältige Angebot wurde sehr gut angenommen, zahlreiche Bürgerinnen und Bürger haben dort regelmäßig eingekauft.

Nun wird es eine personelle Veränderung geben: Die bisherige Verkäuferin wird künftig beruflich neue Wege gehen. Die Firma Widmann ist bemüht, zeitnah Ersatz für das Verkaufspersonal zu finden, um den Käsestand auf dem Rutesheimer Wochenmarkt weiterhin bereitstellen zu können. Allerdings kann derzeit nicht garantiert werden, dass der Übergang nahtlos gelingt. Es ist daher möglich, dass der Käsewagen an einzelnen Markttagen vorübergehend nicht vor Ort sein wird. Wir bitten alle Bürgerinnen und Bürger um Verständnis.

Info

Unabhängig davon freuen sich selbstverständlich alle anderen Wochenmarkt-Beschickerinnen und -Beschicker über Ihren Besuch. Der Rutesheimer Wochenmarkt findet jeden Samstag von 7 bis 12 Uhr vor dem Rathaus statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, das vielfältige Angebot zu testen und regional einzukaufen.



Ihre Meinung ist gefragt!

Online-Umfrage zur Innenstadt von Rutesheim

Wie attraktiv ist unsere Innenstadt? Was läuft gut, wo gibt es Verbesserungsbedarf und welche Wünsche haben Sie für die zukünftige Entwicklung? Um genau diese Fragen beantworten zu können, startet die Stadt Rutesheim gemeinsam mit der IHK Region Stuttgart eine Online-Umfrage zur Innenstadt von Rutesheim.

Ab 26. Februar 2026 ist die Umfrage freigeschaltet und kann bis einschließlich 11. März 2026 bequem online ausgefüllt werden. Die Teilnahme dauert nur etwa zehn Minuten und ist damit ohne großen Zeitaufwand möglich.

Unter folgendem Link oder den abgedruckten QR-Code gelangen Sie direkt zur Umfrage:

<https://befragung.citybenchmark.de/rutesheim>



Je mehr Bürgerinnen und Bürger sich beteiligen, desto aussagekräftiger sind die Ergebnisse. Die Rückmeldungen dienen als wichtige Grundlage für zukünftige Pla-

nungen, strategische Entscheidungen und mögliche Maßnahmen zur Weiterentwicklung der Innenstadt von Rutesheim. Ziel ist es, die Innenstadt noch attraktiver zu gestalten – als Ort zum Einkaufen, Arbeiten, Verweilen und Begegnen.

Noch freie Plätze für Schaufenster-Beratung

Ebenfalls ein gemeinsames Angebot der Stadt und der IHK Region Stuttgart: Betriebe in der Innenstadt, die ihre Schaufenstergestaltung und Außendarstellung professionell optimieren möchten, können sich für eine kostenfreie Einzelberatung anmelden. Angeboten wird eine bis zu 60-minütige

individuelle Vor-Ort-Beratung mit der Visual Merchandiserin Diana Mosler. Am Dienstag, 10. März 2026, zwischen 9 und 17.30 Uhr, nimmt die Expertin Schaufenster, Warenpräsentation, Beleuchtung, Fassadengestaltung, Eingangssituation, Beschilderung und weitere Aspekte der Außendarstellung unter die Lupe. Ziel ist es, mit vielen praktischen Tipps den ersten Eindruck Ihres Unternehmens gezielt zu verbessern – individuell, konkret und kostenfrei. Interessierte Unternehmen aus Rutesheim können sich direkt bei Monika Raguz von der IHK Region Stuttgart anmelden: E-Mail: innenstadt@stuttgart.ihk.de





Bereitschaftsdienste

Tierärztlicher Notdienst

Herzlich willkommen, liebe Patientenbesitzer!

Als Zusammenschluss von niedergelassenen Tierärzten im Landkreis Böblingen bieten wir Ihnen und Ihrem Tier eine tierärztliche Notversorgung am Wochenende und an Feiertagen an. Hier erfahren Sie, wer aktuell Notdienst hat:

21./22. Februar 2026

Kleintierpraxis Dr. Hans-Martin Dauner

Tel. 07031-80 70 90

Hinterweilerstr. 58

71063 Sindelfingen

Wichtig: telefonische Anmeldung der Notfälle in der jeweiligen Praxis!

Von 20 Uhr bis 8 Uhr durchgängig für Notfälle verfügbar:

- AniCura Tierklinik Stuttgart-Plöningen
Hermann-Fein-Straße 15 in Stuttgart
- Kleintierklinik in Ludwigsburg-Oßweil
Karl-Heinrich-Käferle-Straße 2 in Ludwigsburg

Alle Angaben abrufbar über: www.kleintiernotdienst-bb.de

Bereitschaftspraxen und Ärztlicher Bereitschaftsdienst (ÄBD)

Ärztlicher Bereitschaftsdienst (ÄBD)

Der Ärztliche Bereitschaftsdienst (ÄBD) erfolgt durch die Allgemeine Bereitschaftspraxis Leonberg, Klinikverbund Südwest – **Krankenhaus Leonberg, Rutesheimer Str. 50 in 71229 Leonberg**. Der bisherige gynäkologische Ärztliche Bereitschaftsdienst (ÄBD) der Ärzteschaft Leonberg wird nicht mehr fortgeführt. **Patientinnen mit gynäkologischen Notfällen** werden über den Ärztlichen Bereitschaftsdienst (ÄBD) und ggf. über die **gynäkologischen Ambulanzen der Krankenhäuser** versorgt. Die **Allgemeine Bereitschaftspraxis am Krankenhaus Leonberg** ist dienstbereit – **Öffnungszeiten:**

Mo., Di. und Do. 18–20 Uhr
Mi. 14–20 Uhr
Fr. 16–20 Uhr
Sa., So. und an Feiertagen 8–20 Uhr

Patienten können **ohne telefonische Voranmeldung** in die Bereitschaftspraxis kommen. **Nach 22 Uhr erfolgt die Versorgung von Notfallpatienten durch die Notfallambulanz des Krankenhauses.**

Rufnummer für den Ärztlichen Bereitschaftsdienst (ÄBD) (allgemein,- kinder-, augen- und HNO-Ärztlicher Bereitschaftsdienst (ÄBD)) 116117 (Anruf ist kostenlos)
Hausbesuche werden weiterhin von der **Bereitschaftspraxis** durchgeführt.

ACHTUNG: neue Rufnummer für den Ärztlichen Bereitschaftsdienst (ÄBD) außerhalb der Öffnungszeiten der Bereitschaftspraxis und für medizinisch notwendige Hausbesuche, kostenfreie Rufnummer ab 01.07.2015): 116 117

Für **lebensbedrohliche Notfälle** ist wie bisher der **Rettungsdienst** zuständig, **Telefonnummer 112**

Ärztlicher Bereitschaftsdienst (ÄBD) der Kinder- und Jugendärzte

Kinder-Ärztlicher Bereitschaftsdienst (ÄBD) der niedergelassenen Kinder- und Jugendärzte in der **Kinderklinik Böblingen, Bunsenstr. 10, 71032 Böblingen, (Tel. 07031 668-0.)**

Öffnungszeiten: **Montag bis Freitag** von 19.00 bis 22.30 Uhr
Samstag und Feiertage von 8.30 Uhr bis 22.00 Uhr
Sonntag von 8.30 Uhr bis 22.00 Uhr.

Zentrale Rufnummer: 01806-070310

Ärztlicher Bereitschaftsdienst (ÄBD) der HNO-Ärzte und Augenärzte

Bei akuten Erkrankungen im Bereich der **Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde**, die nicht durch den Ärztlichen Bereitschaftsdienst (ÄBD) versorgt werden können, ist die **HNO-Universitätsklinik Tübingen, Elfriede-Aulhorn-Str. 5 in 72076 Tübingen, (Tel. 07071 298-8088), zuständig.**

Öffnungszeiten:

Samstag, Sonntag und Feiertag von 8.00 bis 20.00 Uhr

Zentrale Rufnummer: 01806-070711

Augen-Bereitschaftspraxis Stuttgart Niedergelassene Ärzte und Klinikum Stuttgart, Katharinenhospital

Zeiten: Fr. von 16 bis 22 Uhr,

Sa., So. und feiertags von 8 bis 22 Uhr

Telefon: 116 117

Die Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg betreibt eine Augenärztliche Bereitschaftspraxis in der Ambulanz des Katharinenhospitals (Untergeschoss Haus K). Niedergelassene Augenärzte versehen dort zu diesen Zeiten den Ärztlichen Bereitschaftsdienst.

- www.klinikum-stuttgart.de/kliniken-institute-zentren/augenklinik (Öffnet in einem neuen Tab)

- **Klinikum Stuttgart, Katharinenhospital**

Zeiten: Mo bis Do von 18 bis 20:30 Uhr in der Ambulanz, Untergeschoss Haus K

Telefon: +49 711 278-33100

www.klinikum-stuttgart.de/ihr-aufenthalt/notfall

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst (ÄBD)

Neu!

Tel.: 0761/120 120 00

oder

zu erfragen unter <http://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst>

Kinder-Bereitschaftspraxis Böblingen

Bunsenstr. 120

71032 Böblingen

Öffnungszeiten:

Mo. 19 – 22:30 Uhr,
Di. 19 – 22:30 Uhr,
Mi. 19 – 22:30 Uhr,
Do. 19 – 22:30 Uhr,
Fr. 19 – 22:30 Uhr,
Sa., So. und Feiertage 8:30–22 Uhr.

Apotheken-Nachtdienst

Dienstbeginn und -ende

Der Dienst beginnt morgens ab 8.30 Uhr und endet um 8.30 Uhr des Folgetags.

Do.	19.02.2026	Apotheke Butz Frielzheim, Paulinenstr. 1, 71292 Frielzheim	Tel.: 07044 - 4 49 44
Fr.	20.02.2026	Apotheke in der Römergalerie, Römerstr. 75, 71229 Leonberg	Tel.: 07152 - 2 22 11
Sa.	21.02.2026	Schiller-Apotheke Leonberg, Liegnitzer Str. 14, 71229 Leonberg-Ramtel	Tel.: 07152 - 4 20 01
So.	22.02.2026	Stern-Apotheke Leonberg, Brennerstr. 31, 71229 Leonberg-Eltingen	Tel.: 07152 - 4 17 68
Mo.	23.02.2026	Schwaben Apotheke Renningen, Lange Str. 18, 71272 Renningen	Tel.: 07159 - 25 88
Di.	24.02.2026	Arkaden-Apotheke Heimerdingen, Karlstr. 6, 71254 Ditzingen-Heimerdingen	Tel.: 07152 - 5 88 77
Mi.	25.02.2026	Rathaus-Apotheke Rutesheim, Flachter Str. 4, 71277 Rutesheim	Tel.: 07152 - 99 78 16
Sa.	21.02.2026	Schiller-Apotheke Leonberg, Liegnitzer Str. 14, 71229 Leonberg-Ramtel	Tel.: 07152 - 4 20 01
So.	22.02.2026	Stern-Apotheke Leonberg, Brennerstr. 31, 71229 Leonberg-Eltingen	Tel.: 07152 - 4 17 68



Notrufe

Polizei	110
Polizeiposten Rutesheim (nicht ständig besetzt)	99910-0
Polizeirevier Leonberg (ständig besetzt)	6050
Rettungsdienst und Feuerwehr	112
Krankentransport	19222
Ambulanter Hospizdienst Leonberg	07152 33552 04
Tierrettung Landkreis Böblingen	07132 8599719
AMILA – Beratungsstelle bei Häuslicher Gewalt	07031 632-808
Hilfe in Lebenskrisen, AK Leben Leonberg	07156 4019452
EnBW-Bezirksstelle Rutesheim Strom (Störungen)	0800 3629-477
EnBW-Bezirksstelle Rutesheim Gasversorgung (Störungen)	0800 3629-447
Außenstellen des Jugendamtes:	
Sozialer Dienst Leonberg:	07031 663 4070
Psychologische Beratungsstelle Leonberg:	07031 663 4120
Stadtverwaltung Rutesheim	5002-0
Telefax	5002-1033
Außerhalb der Dienstzeiten (in dringenden Notfällen)	
Feuerwehrkommandant, Herr Jäger	0157 71560654
Bauhofleiter, Herr Kappus	0171 5685378
Wasserversorgung, Herr Reinhold/Herr Schönlitz	0171 5685380
Straßenbeleuchtung, Herr Rathfelder	0151 72637084
Kläranlage Rutesheim, Herr Seitter	0171 5685379

Bücherei in Perouse in der ehem. Schule

Waldenserstraße 46

Tel. 53177

Seit Februar 2026 gelten diese erweiterten Öffnungszeiten:

Mittwoch	15.00 bis 17.00 Uhr
Donnerstag	16.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	16.00 bis 18.00 Uhr

Wochenmarkt

Der Wochenmarkt findet auf dem Rathausvorplatz statt.

Samstag 7.00 bis 12.00 Uhr

Wertstoffhof Rutesheim

Im Bonholz

Die Öffnungszeiten werden bis auf Weiteres ausgedehnt:

Wertstoffhof Rutesheim auch montags und donnerstags, 15.00 bis 18.00 Uhr, geöffnet.

Die **Öffnungszeiten** sind somit:

Montag	15.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	15.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag	15.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	15.00 bis 18.00 Uhr
Samstag	9.00 bis 15.00 Uhr



Sozialstation Rutesheim

Widdumhof, Pforzheimer Straße 31

Frau Gampe-Röhl, Tel. 5 55 69

E-Mail: sozialstation@rutesheim.de



Tagespflege Rutesheim

Rathausplatz 5

Frau Zorn

Tel.: 07152-5002-3700, Fax: 07152-5002-3733

E-Mail: tagespflege@rutesheim.de



Soziale Dienste

Landratsamt Böblingen Soziales und Teilhabe

Sozialer Dienst

Frau Unden

Tel.: 07031/663-1383

E-Mail h.unden@lrabb.de

Beratung für Personen ab 18 Jahre und ihre Angehörigen:

- die finanzielle, persönliche und gesundheitliche Probleme haben
 - die pflegebedürftig sind und nicht wissen, wie sie die Pflege bezahlen sollen
 - die Grundsicherung oder Geld vom Sozialamt erhalten
 - die ihre Miete oder ihren Strom nicht mehr bezahlen können
 - die Probleme haben, ihre Wohnung in Ordnung zu halten
 - die wissen wollen, welche Hilfsangebote es im Landkreis gibt.
- Wir stehen unter Schweigepflicht.



IMPRESSUM

Herausgeber: Stadt Rutesheim

Verlag: Nussbaum Medien
Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen

und Mitteilungen: Bürgermeisterin
Susanne Widmaier, Leonberger
Straße 15, 71277 Rutesheim,
oder ihr Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstr. 29,
68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt,
Tel. 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de,
www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:

Nussbaum Medien Weil der Stadt

GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt,
Tel. 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de,
https://abo.nussbaum.de/

Anzeigenvertrieb:

Tel. 07033 525-0,
kundenservice@nussbaum-medien.de,
www.nussbaum-medien.de



Sprechzeiten

Sprechzeiten Rathaus allgemein

Montag bis Mittwoch, Freitag	09:30 – 12:30 Uhr
Donnerstag	07:30 – 12:30 Uhr und 16:00 – 18:00 Uhr

und nach Vereinbarung

Sprechzeiten Bürgeramt

Montag	08:30 – 15:00 Uhr zwischen 15:00 und 17:00 Uhr nur mit Terminvergabe
Dienstag, Mittwoch, Freitag	08:30 – 12:30 Uhr
Donnerstag	07:30 – 12:30 Uhr und 16:00 – 18:00 Uhr

und nach Vereinbarung

Terminbuchungen sind auch **online möglich**
über die Homepage der Stadt Rutesheim mit folgendem Link:

https://kurzelinks.de/Online-Terminvereinbarung oder per QR-Code:



Telefon Rathaus Bürgeramt/Zentrale: 07152 5002-0

Telefax Rathaus Zentrale: 07152 5002-1033

Revierförster Herr Neumann

Anliegen zum Forst können gerne beim Revierförster Herr Neumann per Telefon oder E-Mail-Verkehr vorgetragen werden.

Hierzu die Kontaktdaten:

Telefon: 07152-51145

E-Mail: u.neumann@lrabb.de



Öffnungszeiten öffentlicher Einrichtungen

Christian-Wagner-Bücherei, Pforzheimer Str. 1

Tel. 905767

Seit Februar 2026 gelten diese erweiterten Öffnungszeiten:

Montag	17.00 bis 20.00 Uhr
Dienstag	09.00 bis 11.00 Uhr und 17.00 bis 19.00 Uhr
Mittwoch	15.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag	09.00 bis 11.00 Uhr und 16.00 bis 20.00 Uhr
Freitag	09.00 bis 11.00 Uhr und 15.00 bis 19.00 Uhr
Samstag	10.00 bis 13.00 Uhr



IAV - Stelle

Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle für hilfe- und pflegebedürftige Menschen und ihre Angehörigen

Ansprechpartner:
Stadtverwaltung Rutesheim, Frau Reusch
Tel. 07152 5002-1037, Zimmer 214

Ehrenamtlicher Besuchsdienst für ältere Menschen

Ansprechpartner:
Herr Besserer, Tel. 07152 7659442
E-Mail: armin.besserer@emk.de
Frau Groth, Tel. 07152 58767
E-Mail: grothbirgit@web.de
Frau Reusch, Tel. 07152 5002-1037
E-Mail: s.reusch@rutesheim.de



Pflege Stützpunkt



Pflegestützpunkt Landkreis Böblingen

Der Pflegestützpunkt Standort Leonberg, Neukölner Str. 5, bietet allen Bürgerinnen und Bürgern Beratung und Unterstützung rund um die Pflege.

Offene Sprechstunde im Rathaus Rutesheim, Zimmer 213, jeden 1. Mittwoch von 14:00 bis 16:00 Uhr.

Sonstige Beratungstermine nach Vereinbarung

Telefon: 07031 663-1184 (Annemarie Kreß) oder

07031 663-1182 (Dagmar Birbalta)

Per E-Mail: PSP-Leonberg@lrabb.de

Der Pflegestützpunkt ist zu folgenden Zeiten erreichbar:

Montag bis Mittwoch 9:00 bis 16:00 Uhr

Donnerstag 9:00 bis 18:00 Uhr

Freitag 9:00 bis 12:00 Uhr

Beratungsstelle bei Häuslicher Gewalt

AMILA - Beratungsstelle bei Häuslicher Gewalt

Stuttgarter Straße 17, 71032 Böblingen

Telefon: 07031 632 808

Telefonzeiten:

Montag, Dienstag und Donnerstag von 10 bis 13 Uhr;

Mittwoch von 13 bis 16 Uhr

Notruf: 07031 222-066

Notrufzeiten: nachts zwischen 20 und 7 Uhr;

Samstag, Sonntag und an Feiertagen rund um die Uhr

E-Mail: info@amila-beratung.de

Homepage: www.amila-beratung.de



Nachbarschaftshilfe Rutesheim

Spiel- und Kontaktgruppen / Nachbarschaftshilfe Rutesheim

Kontaktdaten Nachbarschaftshilfe Rutesheim

Anschrift: Schubertstraße 12, 71277 Rutesheim

E-Mail: nachbarschaftshilfe-rutesheim@gmx.de

Tel. 0 71 52 - 7 45 48 34

Ansprechpartnerin: Bianca Radlinger

Eltern-Kind-Spielgruppe Rutesheim-Heuweg

freitags von 15:30 Uhr bis 17:00 Uhr

In der Thomaskirche Heuweg/Silberberg

Veranstalter:

Ev. Kirchengemeinde Thomaskirche Heuweg/Silberberg

Ansprechpartnerin:

Sarah Kunst und Thomaskirche Heuweg/Silberberg

E-Mail: elternkindgruppe-rutesheim@gmx.de

Spiel- und Kontaktgruppe in Prouse für kleine Spielmäuse ab 6 Monaten bis 3 Jahren

Immer dienstags von 9.15 bis 10.30 Uhr im Alten Rathaus in Prouse

Ansprechpartnerin: Felicitas Frantz

(E-Mail: fe.schindele@gmail.com),

Veranstalter: Ev. Kirchengemeinde Prouse

Bestattungsordner

Trauerhilfe GmbH, Schulstraße 30, Tel. 52421



Altersjubilare

Wir wünschen den Jubilaren alles Gute

Das Bundesmeldegesetz gestattet die Veröffentlichung von Geburtstagen ab dem 70. Lebensjahr und danach alle 5 Jahre, nicht jährlich, ab dem 100. Lebensjahr jedes Jahr und aufgrund des Datenschutzes jeweils ohne Angabe der Anschrift.

Tipp für Autoren

Bildqualität in Artikelstar



In Artikelstar wird die Bildqualität Ihrer Bilder beim Hochladen, per Ampelsystem bewertet.

Bitte beachten Sie, dass der Größenwunsch Ihrer Bilder nur mit einer entsprechend ausreichenden Qualität eingehalten werden kann.



Gute Qualität.
Keine Probleme



Qualität könnte besser sein.
Empfehlung: Halbspaltig sollte gewählt werden



Achtung: Die Qualität wird
vermutlich nicht ausreichend sein! Hilfe?



NUSSBAUM



Amtliche Bekanntmachungen

Informationen zur Bürgermeisterwahl am 22. Februar 2026

Briefwahl

Benutzen Sie bitte für die Beantragung eines Wahlscheins und der Briefwahlunterlagen den **Antrag auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung** (Unterschrift und das Geburtsdatum nicht vergessen, weil sonst der Antrag nicht bearbeitet werden darf). Die **Wahlbenachrichtigung dann bitte persönlich im Rathaus Rutesheim, Bürgeramt (EG, Zi. 101) baldmöglichst**, spätestens bis Freitag, 20. Februar 2026, 18 Uhr, abgeben (lassen).

Sofern der Antrag für andere, zum Beispiel Familienangehörige gestellt wird, ist eine schriftliche **Vollmacht** (s. Rückseite der Wahlbenachrichtigung) notwendig.

Rücksendung der Briefwahlunterlagen

Bitte werfen Sie den roten Wahlbriefumschlag in den Rathausbriefkasten ein. Möglich ist auch, bei persönlicher Abholung der Briefwahlunterlagen die Stimmabgabe unter Wahrung des Wahlgeheimnisses im Rathaus durchzuführen und den verschlossenen Wahlbriefumschlag persönlich abzugeben.

Am Wahlsonntag, 22. Februar 2026 werden die Post-Briefkästen in Rutesheim nicht geleert. Deshalb am Wahlsonntag grundsätzlich den Wahlbriefumschlag im Briefkasten im Rathaus Rutesheim einwerfen. Dieser wird am Wahlsonntag um 18.00 Uhr nochmals geleert. Wahlbriefe können am Wahlsonntag bis spätestens 18.00 Uhr auch beim Briefwahlvorstand in der Mensa / Aula, Robert-Bosch-Straße 29 abgegeben werden.

Bekanntmachung über Ort und Zeit des Zusammentritts des Briefwahlvorstandes

In Rutesheim werden Briefwahlvorstände zur Feststellung des Briefwahlergebnisses gebildet. Die Briefwahlvorstände treten am 22. Februar 2026 um 16.00 Uhr in der Aula / Mensa, Robert-Bosch-Straße 29 zusammen.

Dem Briefwahlvorstand obliegt ausschließlich die Öffnung der roten Wahlbriefe, die Prüfung der Gültigkeit der Stimmabgabe, der Einwurf des blauen Stimmzettels in die Wahlurne und die Ermittlung des Ergebnisses der Briefwahl ab 18 Uhr.

Die gesamte Tätigkeit des Briefwahlvorstandes ist öffentlich. Jede/r hat Zutritt.

Amtlicher Stimmzettel für die Stichwahl des/der Bürgermeisters/Bürgermeisterin in Rutesheim am Sonntag, 22. Februar 2026

Sie haben 1 Stimme.

Wenn Sie mehr als 1 Stimme abgeben, ist der Stimmzettel ungültig!

Sie **können** nur einen/einer oder beiden Bewerber/Bewerberin, deren Namen im Stimmzettel vorgedruckt sind, wählen.

Setzen Sie in das Kästchen unter dem Namen des Bewerbers/der Bewerberin, den/die Sie wählen wollen, ein Kreuz.

Möglich ist auch eine ausdrückliche Kennzeichnung auf sonst eindeutige Weise, das Streichen des anderen Namens genügt jedoch nicht.

Wenn Sie eine andere Person durch Entzug des Namens auf dem Stimmzettel als gewählt kennzeichnen, ist die Stimme ungültig!

1	Beck, Bettina Finanzdezernentin, Dipl.-Verwaltungswirtin (FH) 71034 Böblingen	
2	Pokrop, Tobias Bürgermeister, Dipl.-Verwaltungswirt (FH) 72585 Riederich	

Nicht zugegangene Wahlscheine

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der **beantragte** Wahlschein **nicht zugegangen** ist, kann bis Samstag, 21. Februar 2026, 12.00 Uhr ein neuer Wahlschein erteilt werden (§ 11 Abs. 13 KomWO).

Bitte in diesem Fall den Anschlag an der Rath austüre beachten.

Kann bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung der Wahlraum nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten aufgesucht werden, kann der Wahlschein mit Briefwahlunterlagen im Rathaus Rutesheim noch bis zum Wahltag 15 Uhr beantragt werden.

Verlorene Wahlscheine dürfen nicht ersetzt werden.

Ein **Muster des Stimmzettels** ist hier veröffentlicht. Im Wahlraum bzw. mit den Briefwahlunterlagen erhalten Sie den amtlichen Stimmzettel.



Wahlbekanntmachung

1. **Am 8. März 2026** findet die **Wahl zum 18. Landtag von Baden-Württemberg** statt.

Die Wahl dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr.

2. **Die Gemeinde ist in folgende 7 allgemeine Wahlbezirke eingeteilt:**

Wahlbezirk	Abgrenzung des Wahlbezirks	Lage des Wahlraums (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort, Zimmer-Nr.)
001-01	Ortskern, westlich Flachter Straße, Röte	Kirchsaal Schulstraße 2, 71277 Rutesheim (rollstuhlgerecht)
001-02	Ortskern, östlich Flachter Straße, Zomerngarten I, Schelmenäcker, Osterwiesen	Großer Sitzungssaal, Rathaus Leonberger Straße 15, 71277 Rutesheim (rollstuhlgerecht)
001-03	Zomerngarten II + III, Scheibbser Straße, Schertlenswald	Kindergarten Scheibbser Straße 23 71277 Rutesheim (rollstuhlgerecht)
001-04	Mahdenwiesen, Spissen	Kindergarten Richard-Wagner-Straße 27 71277 Rutesheim (rollstuhlgerecht)
001-05	Steige, Hofrain, Robert-Bosch-Straße	Kindergarten Robert-Bosch-Straße 39 71277 Rutesheim (rollstuhlgerecht)
002-06	Heuweg	Clubraum, Ev. Gemeindezentrum Am Heuweg 44, 71277 Rutesheim (rollstuhlgerecht)
003-07	Perouse	Gemeindehalle Waldenserstraße 52, 71277 Rutesheim (rollstuhlgerecht)

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten bis zum 15.02.2026 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

Die Briefwahlvorstände treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 15:00 Uhr in der Aula/Mensa, Robert-Bosch-Straße 29, zusammen.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist.

Die Wähler haben die **Wahlbenachrichtigung** und zur Identitätsfeststellung ihren **Personalausweis** oder **Reisepass** zur Wahl mitzubringen.

Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Gewählt wird mit **amtlichen Stimmzetteln**. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändigt.

Jeder Wähler hat eine **Erststimme** und eine **Zweitstimme**.

Der **Stimmzettel** enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

- für die **Wahl im Wahlkreis in schwarzem Druck** die Namen der Bewerber und gegebenenfalls Ersatzbewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei Kreiswahlvorschlägen von Einzelbewerbern außerdem die Angabe Einzelbewerber und rechts von dem Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung,
- für die **Wahl nach Landeslisten in blauem Druck** die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch diese, und jeweils die Namen der ersten fünf Listenbewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.



Der Wähler gibt

seine **Erststimme** in der Weise ab,

dass er auf dem linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll,

und seine **Zweitstimme** in der Weise,

dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine oder dem besonderen Nebenraum darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

5. Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,

a) durch Stimmabgabe **in einem beliebigen Wahlbezirk** dieses Wahlkreises oder

b) durch **Briefwahl**

teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde einen Wahlschein, einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

6. Ungültig sind Stimmabgaben, wenn der Stimmzettel eine Änderung, einen Vorbehalt oder einen beleidigenden oder auf die Person des Wählers hinweisenden Zusatz enthält oder wenn sich bei der Briefwahl in dem Stimmzettelumschlag sonst eine derartige Äußerung befindet oder der Stimmzettelumschlag gekennzeichnet ist (§ 42 Absatz 1 Satz 1 Nummern 6 und 7 des Landtagswahlgesetzes).

7. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Eine Ausübung des Wahlrechts durch einen Vertreter anstelle des Wahlberechtigten ist unzulässig (§ 8 Absatz 3 Satz 2 des Landtagswahlgesetzes).

Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht (§ 8 Absatz 4 Satz 2 des Landtagswahlgesetzes).

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Absätze 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Ort, Datum
Rutesheim, 19.02.2026

Bürgermeisteramt
gez.
Susanne Widmaier
Bürgermeisterin



Einladung zu einer Sitzung des Verwaltungsausschusses

**am Montag, 23.02.2026
16.30 Uhr Rathaus - Großer Sitzungssaal**

Tagesordnung:

Öffentlich

1. Bekanntgaben
2. Annahme von Spenden
3. Zuschuss an den TC Rutesheim e.V. für Beschaffungen und Reparaturen 2025
4. Verschiedenes, Anfragen und Anregungen

Die Bevölkerung ist zu der Sitzung herzlich eingeladen.

Susanne Widmaier
Bürgermeisterin

Einladung zu einer öffentlichen Sitzung des Stiftungsrats der Sozialstiftung Rutesheim

**am Montag, 23.02.2026, 18:30 Uhr, Rathaus,
Sitzungssaal**

Tagesordnung:

Öffentlich

1. Bekanntgaben
2. Feststellung der Jahresrechnung der Sozialstiftung Rutesheim für das Haushaltsjahr 2025
3. Haushaltsplan 2026 der Sozialstiftung Rutesheim
4. Ausschüttungen der Sozialstiftung Rutesheim 2026
5. Verschiedenes, Anfragen und Anregungen

Die Bevölkerung ist zu der Sitzung herzlich eingeladen.

Susanne Widmaier
Bürgermeisterin

Veröffentlichung von Geburtstagen und Jubiläen

Wir bitten alle Einwohnerinnen und Einwohner, die **keine** Veröffentlichung ihres Geburtstages (ab 70.), ihrer Goldenen Hochzeit usw. im Mitteilungsblatt wünschen, uns dies rechtzeitig mitzuteilen (Frau Heigold, Tel. 5002-1051). Sollten Sie uns dies bereits mitgeteilt haben, müssen Sie es nicht noch einmal tun.

Fundsachen

Beim Fundamt Rutesheim wurden abgegeben:

2 Ringe, 1 Fahrradschlüssel.

Eigentumsansprüche sind auf dem Rathaus, Zi. 101, geltend zu machen.

Info zur Abfuhr von Müll und Wertstoffen:

Alle Abfallbehälter müssen am Abfuhrtag mit geschlossenem Deckel bis spätestens 6.00 Uhr bereitgestellt werden.
Vielen Dank!



Bekanntmachungen anderer Ämter

Landkreis Böblingen

Erster Aufruf des Landrats zur Landtagswahl am 8. März 2026

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger, der baden-württembergische Landtag wird am 8. März zum 18. Mal neu gewählt. Es handelt sich in mehrerlei Hinsicht um eine besondere Wahl. Zum ersten Mal haben die Wählerinnen und Wähler zwei Stimmen, wie man es von der Bundestagswahl kennt. Die erste Stimme gehört den direkten Wahlkreis Kandidaten. Die Zweitstimme geben Sie einer Partei, wodurch die Mehrheitsverhältnisse im Parlament bestimmt werden. Mit dieser Wahlrechtsreform soll das Parlament in Stuttgart die demografischen Verhältnisse in der Bevölkerung besser abbilden.

Besonders ist auch, dass erstmals Minderjährige ab 16 Jahren an der Wahl teilnehmen dürfen. Ich ermuntere die jungen Menschen, zur Wahl zu gehen: Eure Stimme zählt!

Außerdem wird es nach 15 Jahren einen Wechsel im Amt des Ministerpräsidenten geben, da Amtsinhaber Winfried Kretschmann nicht erneut kandidiert. Desto eher dürften die Wahlprogramme ausschlaggebend für das Wahlergebnis werden. Die Parteien und Wählervereinigungen haben besonders in den letzten Wochen über ihre Ziele, Programme und Schwerpunkte, die sie in der nächsten Legislaturperiode setzen möchten, informiert.

Ich bitte alle Wahlberechtigten, wählen zu gehen und so aktiv mitzubestimmen, wer unser Bundesland in den kommenden fünf Jahren regieren wird. Für unsere Demokratie sind freie Wahlen das Herzstück der Volkssouveränität, denn erst der unmittelbare Volkswille legitimiert die Regierung. Gesetze vorzuschlagen, nach denen alle Menschen in Baden-Württemberg leben. Gestalten Sie die politische Zukunft unseres Landes mit und machen Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch!

Die wichtigsten Aufgaben des Landtags sind die Gesetzgebung und die Kontrolle der Landesregierung. Außerdem wählt der Landtag den Ministerpräsidenten. Der Landtag setzt sich aus den von Ihnen gewählten Volksvertretern zusammen. Diese haben die Aufgabe, ihren Wahlkreis zu vertreten und für Ihre Interessen einzustehen. Beteiligen Sie sich deshalb an der Landtagswahl und gestalten Sie die Zukunft mit.

Wir leben in einer repräsentativen Demokratie. Der wichtigste Bestandteil einer Demokratie sind Wahlen. Leben Sie die Demokratie, nutzen Sie Ihr Recht und beteiligen Sie sich an der Landtagswahl 2026. Dabei möchte ich auch besonders an alle Neuwähler appellieren. Das Wahlrecht ist keine Selbstverständlichkeit, in einem freien Land wie Deutschland sollte es deswegen einen umso höheren Stellenwert erfahren. Eine hohe Wahlbeteiligung ist sehr wichtig, um die Legitimation der Abgeordneten zu stärken. Ich bitte Sie herzlich: Gehen Sie wählen! Auf Ihre Stimme kommt es an!

Ihr
Roland Bernhard
Landrat und Kreiswahlleiter

Original-Ton Landrat:

Kontroverse Meinungen und Widerspruch gehören zu einem engagierten Wahlkampf unter Demokraten. Leider sehen wir in diesem Jahr einen Anstieg des Vandalismus gegen Wahlplakate. Dabei handelt es sich um Sachbeschädigung und dies ist strafbar. Auch das Entfernen der Wahlplakate wird als Diebstahl bestraft. Politischer Streit ist erlaubt und wünschenswert. Es sind mutige Entscheidungen der Kandidatinnen und Kandidaten, mit ihren Na-



Geschwindigkeitskontrollen

Für die **Verkehrssicherheit** und für den **Lärmschutz** wurden die Geschwindigkeiten der Kraftfahrzeuge überprüft.

Datum	Uhrzeit (von - bis)		Straße	zulässige Geschwindig- keit	Gesamtfahr- zeuge	beanstandete Fahrzeuge	%	max km/h
05.02.2026	05:47	12:15	Renninger Straße	50	1.360	186	13,7	96



men und Gesichtern für politische Ansichten zu stehen. Sie gehören dafür nicht beleidigt, verunglimpft oder lächerlich gemacht. Gewalt – dazu gehört auch Vandalismus – ist verboten. Verhalten Sie sich zu jeder Tages- und Nachtzeit so, dass Sie dem politischen Gegner mit Respekt in die Augen blicken können.

Allgemeine Bekanntmachungen

Zentrum für Digitalisierung Region Stuttgart (ZD.BB) stellt Erfolgsbilanz vor



Kompetente Unterstützung für kleine und mittlere Unternehmen rund um Digitalisierung und Künstliche Intelligenz (KI)

Seit mittlerweile acht Jahren begleitet das Zentrum für Digitalisierung Region Stuttgart (ZD.BB) kleine und mittlere Unternehmen (KMU) sowie Start-ups beim Einstieg in digitale Technologien und Künstliche Intelligenz (KI), der Umsetzung von Digitalisierungsprojekten und der Qualifizierung von Beschäftigten. Nach der ersten Förderperiode bis 2021 wurden die Weiterentwicklung und der regionale Ausbau des ZD.BB von Dezember 2022 bis Dezember 2025 mit 950.000 Euro durch das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg gefördert.

Die Erfolgsbilanz der zurückliegenden zweiten Förderphase kann sich sehen lassen: Es gab 25 Innovations-Workshops mit über 120 Teilnehmenden, über 100 Intensivberatungen von KMU und Start-ups aus der Region Stuttgart sowie mehr als 3.000 erreichte Personen durch Trainings, Events und Fachveranstaltungen. Darüber hinaus informiert das ZD.BB rund 2.000 Follower in den sozialen Medien und über 400 Newsletter-Abonnenten regelmäßig über aktuelle Trends und Aktivitäten.

„Die aktuellen Zahlen unterstreichen die Bedeutung des ZD.BB und den hohen Bedarf an Angeboten rund um die Schlüsseltechnologien der Digitalisierung und KI. Der fortschreitende Strukturwandel macht deutlich, wie entscheidend digitale Kompetenzen für die Krisenfestigkeit und Zukunftsfähigkeit von Unternehmen sind“, betont Landrat Roland Bernhard anlässlich der positiven Gesamtbilanz. Als Aufsichtsratsvorsitzender unterstreicht er zugleich die politische Rückendeckung für das Zentrum: „Der Kreistag Böblingen steht geschlossen hinter dem ZD.BB und hat deshalb entschieden, das Zentrum bis Ende 2028 jährlich mit 200.000 Euro zu unterstützen. Gleichzeitig begrüße ich die geplante Fortführung der Digital-Hub-Förderung durch das Wirtschaftsministerium. Unser Ziel ist klar: Wir wollen, dass das ZD.BB auch in der kommenden Förderperiode eine starke Rolle einnimmt und die Transformation unserer regionalen Wirtschaft aktiv mitgestaltet.“

Mit praxisnahen Workshops, Netzwerkveranstaltungen und Seminaren vermittelt das ZD.BB fundiertes Know-how für den digitalen Wandel in Unternehmen. Über die ZD.BB-Akademie geben erfahrene Experten Einblicke in zentrale Zukunftsthemen wie Cybersicherheit, Social-Media-Marketing, KI-Agenten und die Entwicklung neuer digitaler Geschäftsmodelle. Das ZD.BB organisiert jährlich rund 40 Seminare, Workshops und Netzwerkveranstaltungen und schafft damit kontinuierliche Weiterbildungs- und Austauschmöglichkeiten für Unternehmen aus der Region.

„Mit regelmäßigen Veranstaltungsformaten wie den Innovations- und Digitalfrühstücken sowie thematischen Schwerpunktveranstaltungen, zum Beispiel zur Unternehmensnachfolge, stärkt das ZD.BB gezielt die Vernetzung von Unternehmen im Landkreis Böblingen und in der Region Stuttgart. Gleichzeitig setzt das Zentrum wertvolle Impulse für die Bewältigung der digitalen Transformation“, erklärt Dr. Claus Hoffmann, Leiter des ZD.BB. „Darüber hinaus beraten wir Betriebe individuell und neutral bei der Entwicklung eigener Digitalisierungs- und KI-Projekte.“ In der nun abgeschlossenen Förderperiode konnten zahlreiche innovative Vorhaben realisiert werden. Dazu zählen unter anderem die Organisation eines neuen Ideenwettbewerbs „DigiPiloten“ und die Einrichtung eines Innovationslabors für Mittelständler im Rahmen der gemeinnützigen Initiative „Open Models“ (OMiLAB). Dort können Unternehmen digitale Geschäftsmodelle praxisnah und prototypisch erproben. Zusätzlich wurde eine Informationsplattform im Internet aufgebaut, die einen strukturierten Überblick über nutzerfreundliche Low-Code- und No-Code-Tools bietet. Gerade kleinere Betriebe können so Digitalisierungsprojekte auch ohne eigene IT-Fachkräfte und Programmierkenntnisse umsetzen.

Das ZD.BB wird von einem starken Netzwerk aus Partnern und Unterstützern getragen, darunter das Landratsamt Böblingen (Wirtschaftsförderung), die Hochschule Reutlingen (Herman Hollerith Zentrum) und das Softwarezentrum Böblingen/Sindelfingen e.V.

Die Veranstaltungsangebote des ZD.BB sind unter <https://zd-bb.de/veranstaltungen/> zu erreichen. Die No-Code-Plattform finden Interessierte unter <https://tools.zd-bb.de/>.

Hintergrund:

Das ZD.BB ist die zentrale Beratungsstelle für Unternehmen und Start-ups aus dem Landkreis Böblingen und der Region Stuttgart rund um Themen der Digitalisierung. Das ZD.BB unterstützt kleine und mittlere Unternehmen bei der Bewältigung des digitalen Wandels. Dazu gehören die Entwicklung digitaler Geschäftsmodelle für alle Branchen, die Qualifizierung von Fachkräften und die Förderung einer digitalen Unternehmenskultur. Das ZD.BB wird vom Landkreis Böblingen und dem Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg gefördert.

Wenn die Beine nicht mehr wollen

Kostenfreier Vortragsabend der Reihe Medizin vor Ort am Krankenhaus Leonberg: Die periphere arterielle Verschlusskrankheit (pAVK)



Klinikverbund
Südwest

Hinter dem sperrigen, medizinischen Namen verbirgt sich eine Volkskrankheit: Schmerzen in den Waden beim Gehen, schwere Beine, kalte Füße oder das Gefühl, nach wenigen Metern stehenbleiben zu müssen – viele Menschen kennen diese Symptome. Sie schieben solche Beschwerden auf das Alter, den Rücken oder fehlende Fitness. Tatsächlich stecken aber häufig Durchblutungsstörungen in den Becken- und Beinarterien dahinter. Viele Betroffene passen ihren Alltag unbewusst an – gehen langsamer, machen häufiger Pausen oder vermeiden längere Wege.

Am 25. Februar 2026 um 19 Uhr erklärt Chefarzt Dr. habil. (RUS) Viktor Reichert, Klinik für Gefäß- und endovaskuläre Chirurgie Leonberg-Sindelfingen, warum das nicht zielführend ist. Er erläutert, wie pAVK entsteht, was der Einzelne selbst tun kann, um die Gefäße möglichst gesund zu halten. Er beschreibt, wann man mit seinen Symptomen einen Arzt aufsuchen sollte, wie pAVK diagnostiziert und behandelt wird. Nach dem Vortrag ist Gelegenheit, individuelle Fragen zum Thema zu stellen. Der mit Unterstützung des Fördervereins für das Krankenhaus Leonberg e. V. initiierte Vortrag findet im Krankenhaus Leonberg, Mehrzweckraum EG, statt.

Die Vortragsreihe wird am 13. März mit dem Thema „20 Empfehlungen für Gesundheit und Lebensqualität im Alter“ im Krankenhaus Leonberg fortgesetzt.

Zusatzbeitrag

Auswirkungen gestiegener Krankenkassenbeiträge auf die Rente.



Deutsche
Rentenversicherung

Ab März 2026 werden Zusatzbeiträge berücksichtigt

Zum Januar haben viele Krankenkassen erneut ihren Zusatzbeitrag für Versicherte erhöht. Ab März fällt die überwiesene Rente der davon betroffenen Rentnerinnen und Rentner entsprechend geringer aus. Darauf weist die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) hin.

Wie hoch der individuelle Zusatzbeitragssatz einer Krankenkasse für ihre Mitglieder ausfällt, legt die jeweilige Krankenkasse selbst fest. Die Mitglieder haben durch ein Sonderkündigungsrecht die Möglichkeit, in eine günstigere Krankenkasse zu wechseln, wenn die bisherige Krankenkasse einen Zusatzbeitrag erstmalig erhebt oder erhöht. Der GKV-Spitzenverband aktualisiert regelmäßig eine Übersicht mit allen Krankenkassen und ihren Zusatzbeiträgen. Die Übersicht kann über www.gkv-spitzenverband.de abgerufen werden.

Rentenversicherung übernimmt Hälfte des Zusatzbeitrags

Wie beim regulären Krankenkassenbeitrag übernimmt die DRV für Rentnerinnen und Rentner hinsichtlich des Zusatzbeitrags die Hälfte der Kosten. Diesen Anteil leitet sie direkt an die jeweilige Krankenkasse weiter. Hat eine Krankenkasse ihren Zusatzbeitrag also beispielsweise um 0,4 Prozent (durchschnittliche Erhöhung des Zusatzbeitrages 2026) erhöht, erhalten Betroffene 0,2 Prozent weniger Rente. Bei einer Bruttorente in Höhe von 1.000 Euro ergibt das eine um zwei Euro niedrigere Auszahlung.



Keine Auswirkungen für Januar und Februar

Für die Rentenzahlung im Januar und Februar 2026 wurden die zu zahlenden Krankenversicherungsbeiträge weiter auf Grundlage des bisherigen Beitrags berechnet. Grund hierfür sind gesetzliche Vorgaben, die bei Rentnerinnen und Rentnern sowohl für Senkungen als auch für Erhöhungen gelten.

Information erfolgt über den Kontoauszug der Bank

Über Änderungen der aus der Rente zu zahlenden Krankenversicherungsbeiträge werden Betroffene in der Regel über den Kontoauszug ihrer Bank informiert.

Rentenbeziehende mit Zuschuss zur freiwilligen Krankenversicherung

Erhalten Rentenbeziehende einen Zuschuss zu einer freiwilligen Krankenversicherung, führt die Erhöhung des Zusatzbeitrags der Krankenkasse, ebenfalls um zwei Monate zeitversetzt, zu einer höheren Zuschusszahlung. Über eine Änderung der Zuschusshöhe informiert die DRV BW stets mit einem Bescheid.

Informationen

Weitere Informationen enthält die **Broschüre** „Broschüre Rentner und ihre Krankenversicherung“. Diese kann auf www.deutscherentenversicherung.de heruntergeladen werden.



Freiwillige Feuerwehr Rutesheim

WhatsApp-Kanal der Freiw. Feuerwehr Rutesheim

Um die Bevölkerung flächendeckend über Einsätze, Sperrungen, Warnhinweise und Veranstaltungen zu informieren, laden wir Sie ein, unserem neuen WhatsApp-Kanal über folgenden Link oder QR-Code beizutreten.

Link zum WhatsApp-Kanal:
<https://whatsapp.com/channel/0029Vb72RtGj93wN29uO8W0M>



Kindertagesstätten

Kinderkrippe Kücken

Beim diesjährigen Pferdemarkt waren die „KÜKEN“ der Kinderkrippe natürlich wieder am Start.



Trotz zunächst unsicherer Wetterprognosen zeigte sich pünktlich zur Veranstaltung die Sonne und sorgte für gute Laune bei allen Beteiligten.

Bei guter Stimmung, vielen Besucherinnen und Besuchern und rundum motivierten Kids, Eltern und dem KÜKEN-Team lief alles wie am Schnürchen. Mit viel Engagement, Teamgeist und Spaß bei der Sache sorgten die Beteiligten dafür, dass der Einsatz reibungslos über die Bühne ging. Ein besonderer Dank gilt allen Helfern, der Stadt und dem Bauhof, die jedes Mal aufs Neue mit anpacken und dafür sorgen, dass solche Veranstaltungen so erfolgreich umgesetzt werden können. Gemeinsam macht es einfach am meisten Spaß.



Fotos: Kinderkrippe KÜKEN



Schulnachrichten

Theodor-Heuss-Schule
GWS Rutesheim



Herzliche Einladung zum

Tag der offenen Tür



Wann: Montag, 23.02.2026, 14-16 Uhr

Wo: Theodor-Heuss-Schule Werkrealschule, Robert-Bosch-Str. 27
Gemeinsamer Beginn um 14 Uhr im Musiksaal

Wer: Schüler Klasse 4 mit ihren Eltern

Was:

- Kennenlernen der Werkrealschule
- Mitmachangebote:
 - THS-Backstube: „Back dir deine Zukunft“
 - Arbeiten mit Holz: „Tierisch was los“
 - Schulgarten: „Hier kannst du wachsen“
 - Arbeiten im PC-Raum: „Tipp-Tipp-Klick“
- Schulhausführung
- Information und Beratung der Eltern und Vorstellung der Schulsozialarbeit durch Rektorin Frau Bailer, Konrektorin Frau Schimo-Lott und Frau Spiegel, Schulsozialarbeiterin
- Zeit für Gespräche bei Kaffee und Kuchen

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Anmeldung zur Werkrealschule: 09.03. – 12.03.2026

Förderkreis Theodor-Heuss-Schule



Spielzeug- und Kinderkleiderbasar Frühjahr/Sommer NEU mit Fahrradbörse im Außenbereich

Am **7. März** ist es wieder so weit. Wir veranstalten von 13 bis 15 Uhr unseren Basar für Kinderkleidung und Spielzeug in der Festhalle in Rutesheim.

JETZT NEU: Die Fahrradbörse im Außenbereich.

Bei unserem Basar gibt es eine große Auswahl an Kinderkleidung, Spielzeug und nützlichen Dingen. Wir freuen uns sehr, dass wir unser Angebot erweitern konnten und Euch somit im Außenbereich die Möglichkeit geben können, Fahrräder im Selbstverkauf zu veräußern oder Euch ein neues Rad zu ergattern. Wie schon in den letzten Jahren könnt ihr im Foyer bei der Bewirtung mit Kaffee, Getränken und selbstgebackenen Leckereien zusammenkommen und eine Pause machen.

Wir freuen uns auf viele Besucher und Verkäufer!

Unsere Tische für den Kleiderbasar sind bereits alle vergeben – für die Fahrradbörse haben wir noch freie Plätze. Sichere dir einen Verkaufsort – melde dich an!

Bei Fragen meldet Euch gerne per Mail oder über unsere Social-Media-Kanäle.

Euer Förderkreis-Team

Die Bedingungen im Überblick:

Fahrradbörse: Selbstverkauf im Außenbereich vor der Festhalle, 3 € Gebühr/Fahrrad

Anmeldung:

Eine Anmeldung ist per QR-Code oder E-Mail an foerderkreis@thsr.de möglich. Wir bitten um folgende Angaben:

- Auf welchen Namen läuft der Verkauf?
- Wie ist die dazugehörige Handynummer und E-Mail-Adresse?
- Welche Zollgröße wird auf der Fahrradbörse verkauft?

Zur Fahrradbörse:

Es können nur Fahrräder nach vorheriger, schriftlicher Anmeldung verkauft werden. **Anmeldeschluss** ist hier der **28.02.2026**. Die Fahrräder werden direkt von den Besitzern verkauft.

Der Förderkreis bietet lediglich die Plattform des Verkaufsangebotes und schließt jegliche Haftung für Schäden und Diebstahl aus.



Realschule Rutesheim

Einladung zum „Tag der offenen Tür“ der Realschule Rutesheim

Liebe Eltern,

am Ende der Grundschulzeit steht die Entscheidung für eine weiterführende Schule im Mittelpunkt des Interesses. Die Realschule Rutesheim möchte Sie dabei unterstützen, die passende Schulart und die beste Schule für Ihr Kind ausfindig zu machen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch am

**„Tag der offenen Tür“ der Realschule Rutesheim
am Freitag, dem 27. Februar 2026,
von 15:00 bis 18:00 Uhr.**



Die **offizielle Eröffnung** findet **um 15:00 Uhr** im Neubau (OG) statt. Im Anschluss daran haben wir für Sie und Ihr Kind in den Klassenzimmern und Fachräumen viele Angebote vorbereitet, in deren Zusammenhang man die Unterrichtsfächer an der Realschule, das Schulprofil, eine Vielzahl der Schülerinnen und Schüler, die Lehrkräfte sowie die Bildungs- und Kooperationspartner unserer Schule kennenlernen kann.

Alle allgemeinen Informationen zum Schulleben der Realschule Rutesheim, „die sanfte Landung“ in Klasse 5, das offene Ganztagsangebot – und vieles mehr – vermittelt die Schulleitung in Vorträgen.

Der „Tag der offenen Tür“ bietet ausreichend Gelegenheit, sich in aller Ruhe im Schulhaus umzuschauen, Lehrerinnen und Lehrer anzusprechen und bei Kaffee und Kuchen miteinander ins Gespräch zu kommen. Für Unterhaltung sorgt unsere Schulband „High Voltage“.

Im Namen der Schulgemeinde lade ich Sie und Ihr Kind ganz herzlich zu dieser Informationsveranstaltung ein.

Tamara Rumpelt

– Schulleiterin –



Gymnasium Rutesheim

Politische Bildung vor Ort für Jungwähler

Auf Einladung der Fachschaft Gemeinschaftskunde, des Leistungsfachs GK und der Demokratie-AG des Gymnasiums Rutesheim fand am Montag, 9. Februar 2026, nachmittags eine Podiumsdiskussion zur bevorstehenden Landtagswahl für alle Schülerinnen und Schüler ab Klassenstufe 10 statt. Zu Gast waren die Wahlkreiskandidaten des Wahlkreises 6 (Leonberg-Herrenberg) Thomas Walz (Die Linke), Farina Semler (SPD), Peter Seimer (Grüne), Hans Dieter Scheerer (FDP), Jessica Kläber (CDU, in Vertretung für Andreas Stickel) sowie Andreas Auer (AfD).

Die Moderatoren Finian Bangert (J2) und Lorena Rath (J1) führten souverän und pointiert durch die Veranstaltung. Bestens vorbereitet konfrontierten sie die Kandidierenden mit Aussagen aus deren Wahlprogrammen oder früheren Stellungnahmen und setzten klare Zeitvorgaben.

Im Themenblock „Wirtschaft“ zeigten sich deutliche Unterschiede: Beim Thema Ausbildung und Fachkräftemangel forderte Farina Semler (SPD) gebührenfreie Kitas, während Peter Seimer (Grüne) ein freiwilliges Orientierungsjahr im Handwerk sowie einen kostenfreien Meisterlehrgang vorschlug. Auch Hans Dieter Scheerer (FDP) sprach sich für einen kostenlosen Meister aus. Jessica Kläber (CDU) betonte ein verpflichtendes letztes Kindergartenjahr und das dreigliedrige Schulsystem. Andreas Auer (AfD) plädierte für mehr handwerkliche und technische Berufe.

In der Debatte um Klimaschutz und Arbeitsplätze setzte Semler (SPD) auf eine schnelle Umstellung auf E-Mobilität. Scheerer (FDP)



warnte hingegen vor einseitiger Festlegung und forderte Technologieoffenheit, etwa mit Blick auf Wasserstoff. Seiner (Grüne) widersprach staatlichen Subventionen einzelner Technologien und betonte Innovationsführerschaft. Thomas Walz (Linke) forderte eine ökologisch-soziale Transformation mit stärkerem ÖPNV. Auer (AfD) blieb hier wie auch in anderen Punkten eher unkonkret. Beim Thema innere Sicherheit setzte die SPD auf Demokratiebildung und Schulsozialarbeit, die Grünen auf Prävention gegen Fake News. Die FDP verband Prävention mit klaren Sanktionen, die CDU betonte Grenzkontrollen und Überwachung, während die Linke soziale Ursachen in den Fokus stellte. Die AfD forderte schnelle Bestrafung.

Die zahlreichen Publikumsfragen – etwa zu Wehrpflicht, Inflation oder Zukunftsaufgaben – forderten die Kandidierenden zusätzlich. Insgesamt blieben die Kandidierenden in ihren Antworten jedoch eher defensiv.

Zum Großteil waren die Schülerinnen und Schüler an diesem Nachmittag zum ersten Mal mit Politikerinnen und Politikern live in Berührung gekommen, was sie dazu anregte, ihre Wahlentscheidung nun anzugehen. Für viele von ihnen ist diese Landtagswahl am 8. März 2026 die erste Möglichkeit, ihr Wahlrecht ab 16 Jahren auszuüben. Schulleiter Jürgen Schwarz betonte dies in seinem Abschlussdank an alle Beteiligten dieses Nachmittags und verband ihn mit der Aufforderung: „Geht wählen!“

Andrea Frenzel



Podiumsdiskussion zur Landtagswahl



Geschäftsstelle: Neuköllner Straße 3–5
Tel. 07152 9904930, Fax 07152 9904910
www.vhs.leonberg.de

Vhs Rutesheim

Ab sofort kann das neue Programm Februar 2026 bis Juli 2026 online durchgestöbert werden. Das Vhs-Programm für 1/26 liegt für Sie ab 21. Januar in Rathäusern, Ortschaftsverwaltungen, Banken, Sparkassen, Schreibwarengeschäften, Büchereien, Post-Agenturen und in den Räumen der Vhs kostenlos bereit.

Ländervortrag

261-1302BV

Mit den bekannten Reiseradlern auf Tour:

„In die Neue Welt“ – Auf den Spuren der Entdecker und Pioniere von Teneriffa nach Amerika

Auf ihrer letzten großen Reise waren die beiden Reiseradler aus Leidenschaft vom heimischen Strohgäu bis nach Teneriffa geredelt, ähnlich der einstigen Route der Zeppeline und Entdecker. Schon damals war klar: Die Reise muss weitergehen! Besteigen Sie mit den beiden auf den Spuren Alexander von Humboldts den 3715 m hohen Vulkan Teide, gefolgt von einem kleinen Streifzug über die Kanarischen Inseln. Dann geht es weiter auf die Kapverden – per Flieger, Schiff, Auto und zu Fuß, denn dort kann man mit Fahrrädern nicht allzu viel anfangen. Mit interessanten Fakten und Anekdoten über die Entdecker Christoph Kolumbus, Amerigo Vespucci und Ferdinand Magellan geht es dann Richtung Südamerika und in die Karibik.

Sybille Schröder

Mi., 25.03.2026, 19:30-21:00 Uhr

Christian-Wagner-Bücherei, Bürgersaal

6,00 € (Anmeldung erforderlich)

Neue Kurse

Kunstatelier: Die Welt ist bunt

261-2530BK

Kurs für Kinder von 5–8 Jahren

In unserem Kunstatelier kannst du deiner Kreativität freien Lauf lassen – ob du gerne malst, zeichnest oder mit Ton arbeitest. Hier findest du alles, was du brauchst, um deine eigenen Ideen zu entwickeln und umzusetzen. Du lernst einfache Techniken kennen, die dir helfen, deine Ideen auszugestalten. Dabei steht der Spaß im Vordergrund, und du kannst zusammen mit anderen Kindern, die Kunst genauso lieben wie du, tolle Projekte gestalten. Die Materialkosten sind im Kurspreis enthalten.

Siba Vieweger

mittwochs, 14:40 Uhr–16:00 Uhr

12-mal ab Mi., 04.03.2026

Altes Rathaus Rutesheim

131,00 €

(Kleingruppe; keine Ermäßigung; inkl. 15,00 € Materialkosten)

Kunstatelier: Die Welt ist bunt

261-2531BK

Kurs für Kinder von 9–12 Jahren

In unserem Kunstatelier kannst du deiner Kreativität freien Lauf lassen – ob du gerne malst, zeichnest oder mit Ton arbeitest. Hier findest du alles, was du brauchst, um deine eigenen Ideen zu entwickeln und umzusetzen. Du lernst einfache Techniken kennen, die dir helfen, deine Ideen auszugestalten. Dabei steht der Spaß im Vordergrund, und du kannst zusammen mit anderen Kindern, die Kunst genauso lieben wie du, tolle Projekte gestalten. Die Materialkosten sind im Kurspreis enthalten.

Siba Vieweger

mittwochs, 16:30 Uhr–18:00 Uhr

12-mal ab Mi., 04.03.2026

Altes Rathaus Rutesheim

131,00 €

(Kleingruppe; keine Ermäßigung; inkl. 15,00 € Materialkosten)

261-2854B

Yoga - ein Weg zur Mitte

für Teilnehmende ohne und mit Vorkenntnissen

Yoga ist ein Übungssystem zur Harmonisierung von Körper, Geist und Seele nach dem Prinzip: Bewegen – Entspannen – Atmen. Körperstellungen halten fit und flexibel, sie stärken und dehnen alle Muskeln und Bänder, Verspannungen lösen sich, die Körperwahrnehmung wird vertieft. Entspannungstechniken lösen Stress, der Körper kommt zur Ruhe und erfährt tiefgehende Regeneration. Atemübungen wirken reinigend, beruhigend und vitalisierend auf alle Körpersysteme. Bitte mitbringen: Matte, bequeme Kleidung, Decke, kleines Kissen, rutschfeste Socken.

Elke Raidt

montags, 17:30–19:15 Uhr

14-mal ab Mo., 23.02.2026

Altes Rathaus Prouse

153,00 €

Schnupperstunde

261-3323B

Sanfte Fitness mit Pilates

Vor allem für Anfänger/-innen und wenig trainierte Personen ist dieses sanfte Ganzkörpertraining bei mittlerer Beanspruchung eine ideale Methode, trotzdem das Herz-Kreislauf- und Stoffwechselsystem maßvoll zu aktivieren und damit die Ausdauer und Kraft langsam zu steigern. Dabei ist es wichtig, langfristig die Beweglichkeit zu verbessern und Verspannungen zu lösen, besonders zur Schonung von Muskulatur und Gelenken. Die Dozentin achtet daher auf die richtige Durchführung der Übungen. Mit bewusst ausgeführten Pilatesübungen werden Körperhaltung und Körperspannung stetig aufgebaut, was den Rücken stabilisiert und Beschwerden reduziert. Der Kurs ist für jedes Alter geeignet. Bitte kommen Sie in Sportkleidung und bringen feste Turnschuhe, Handtuch, kleines Kissen und Getränk mit.

Petra Wilgenbus

Do., 26.02.2026, 18:00–19:00 Uhr

Sporthalle Bühl 1, Fitnessraum

5,00 € (keine Ermäßigung) - Anmeldung erforderlich!

261-3324B

Sanfte Fitness mit Pilates

donnerstags, 18:00–19:00 Uhr

13-mal ab Do., 12.03.2026

Sporthalle Bühl 1, Fitnessraum - 81,00 €



Schnupperstunde

261-3328B

Afterwork-Fitness

Wer nach einem langen, anstrengenden Tag von der Arbeit abschalten will, kann das bei diesem dynamischen und trotzdem entspannenden Fitnessstraining tun. Auf schonende Weise und gleichzeitig kraftvoll aus der Körpermitte wird durch Kräftigungsübungen für Rücken-, Bauch- und Beckenmuskulatur Körperhaltung, Atmung und Konzentration verbessert und der Beckenboden stabilisiert. Entspannende Yoga- und Dehnübungen ergänzen die Stunde. Bitte in Sportkleidung kommen und Sportschuhe mitbringen.

Petra Wilgenbus

Do., 26.02.2026, 17:00–17:50 Uhr

Sporthalle Bühl 1, Fitnessraum

5,00 € (keine Ermäßigung)

Anmeldung erforderlich!

261-3329B

Afterwork-Fitness

donnerstags, 17:00–17:50 Uhr

13-mal ab Do., 12.03.2026

Sporthalle Bühl 1, Fitnessraum

78,00 €

261-5730B

Neuer Spanischkurs A1 (Grundstufe)

Anfänger/-innen OHNE Vorkenntnisse

„Con gusto nuevo A1“, ab Lektion 1

Spanisch lernen heißt, Türen zu neuen Welten öffnen – temperamentvoll, klangvoll und voller Lebensfreude! In diesem Kurs tauchst du Schritt für Schritt in die spanische Sprache ein. Du lernst, dich im Alltag auszudrücken, einfache Gespräche zu führen, dich vorzustellen, im Restaurant zu bestellen oder im Urlaub zurechtzukommen. Mit lebendigen Methoden, viel Interaktion und Humor entsteht eine Atmosphäre, in der das Lernen Freude macht. Ziel ist es, dich sprachlich handlungsfähig zu machen – ganz ohne Vorkenntnisse, aber mit viel Motivation, Leichtigkeit und immer auch einem Hauch von Urlaub. Bitte beachte, dass das Lehrwerk nicht gestellt wird. Vor dem Kauf nimm gerne mit uns Kontakt auf, ob der Kurs stattfinden kann.

Elizabeth Viera de Rathfelder

dienstags, 10:00–11:30 Uhr

15-mal ab Di., 24.02.2026

Altes Rathaus Rutesheim

98,00 €

261-8016BK

Mathetraining – Mittlere Reife

Vorbereitung auf die Realabschlussprüfung

Anhand von Abschlusssaufgaben der letzten Jahre können sich Schüler/-innen der Realschule auf die Prüfung vorbereiten. Es werden beispielhaft Aufgaben gerechnet und besprochen; auch auf individuelle Probleme wird eingegangen.

Für den Kurs notwendig sind:

Formelsammlung

Übungsbuch: Realschule 2026, Mathematik, Stark-Verlag

oder Realschule 2026 Abschlussprüfungen in Mathematik,

Mathematikverlag

Joachim Kübler

samstags, 09:30–12:30 Uhr

4-mal ab Sa., 28.02.2026

Realschule Rutesheim, Fachklassenbau,

Handarbeitsraum

69,00 € (keine Ermäßigung)

Persönliche Anmeldung in der Geschäftsstelle Leonberg

Neuköllner Str. 3–5, 71229 Leonberg

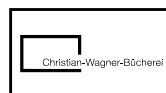
Tel.: 07152 9904930, Fax: 07152 9904910

E-Mail: vhs@leonberg.de

Montag bis Freitag 09.00 – 11.30 Uhr

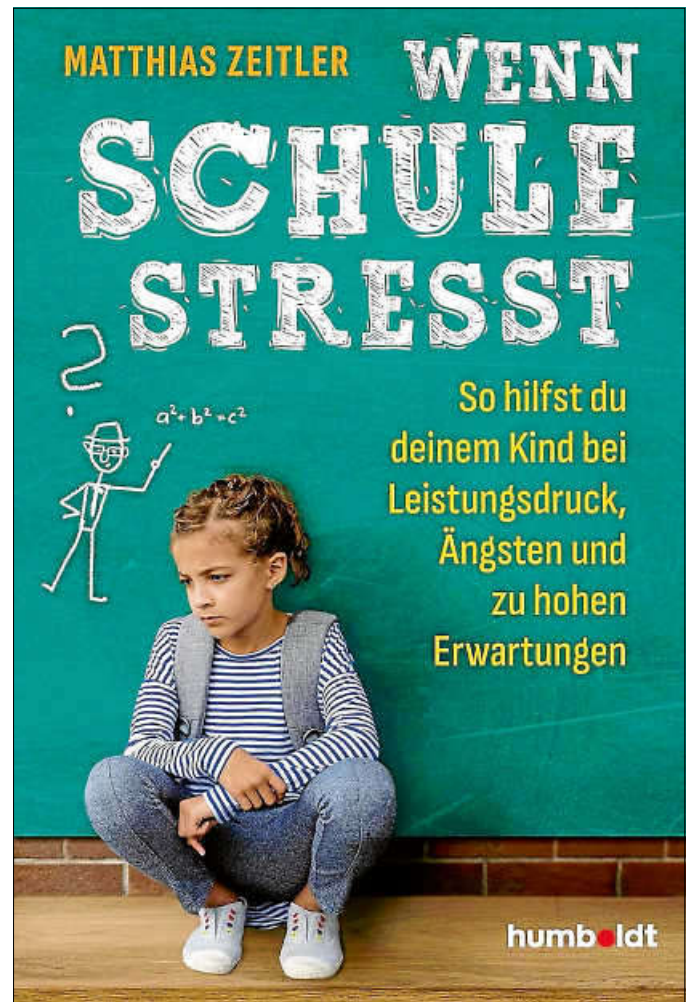
Dienstag 14.00 – 16.30 Uhr

Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr



Christian-Wagner-Bücherei

„Die Knef“ ist ausverkauft: Die Veranstaltung „Knef“ der Theatergruppe Wörterwelten am **Freitag, 20. März, 19 Uhr**, ist ausverkauft. Es gibt eine Warteliste.



Lesung „Wenn Schule stresst“: Am Erstveröffentlichungstag, **Donnerstag, 26. Februar, 20 Uhr**, präsentiert Matthias Zeitler (Autor, Lehrer und Podcaster) im Bürgersaal sein neues Buch „Wenn Schule stresst“ in einer Stand-Up-Lesung. Matthias Zeitler ist ein hochengagierter Lehrer, der Kindern und Eltern Orientierung und Hoffnung geben will. Im Mittelpunkt seiner pädagogischen Arbeit steht die individuelle Entwicklung von Kindern. Er gibt Tipps zur Stressbewältigung und Selbstregulation, zur Stärkung des Selbstwerts, der Lernmotivation und Resilienz, damit Kinder nicht auf ihre Leistung reduziert werden. Eintrittskarten zum Preis von € 8 erhalten Sie in der Bücherei.



Rutesheimer Reparaturteam am Start: Unter der Leitung von Organisator Albrecht Beck waren beim Repair Café aktiv Sieghard Hahm, Gabriel Dürr und Emrah Kilinc (Fahrräder); Reiner Schaber, Peter Kriegisch, Karl-Heinz Wagner, Rainer Bahr und Mehmet Birbalta (Elektro und Elektronik); Rainer Gschwind-Schilling (Elektro und Messer schleifen); Monika Kilper, Anita Frohnmair, Heidrun Kolodzik, Gerlinde Keller und Ursula Rößler (Textilien); Renate Gantzorn (Teamfrühstück und Empfang) und Gerlinde Keller (Teamfrühstück). Das nächste Repair Café ist am **Samstag, 14. März, 9 bis 13 Uhr**. Organisator Albrecht Beck nimmt Reparaturwünsche auch schon am **Freitag, 13. März, 17 bis 18 Uhr** im Erdgeschoss der Bücherei entgegen.



Ein Regal für Dich: Begeistert hat Lias Simondet sein Regal zum Thema „Wilder Westen“ enthüllt. Büchereimitarbeiterin Claudia Wedlich hatte für den achtjährigen Schüler viele interessante Medien zusammengestellt, von denen er viele Favoriten auslieh. Nun können auch andere Kinder Medien zum wilden Westen ausleihen.



Zweigstelle Perouse
Auch die Regale mit den Sachbüchern für Kinder hat Zweigstellenleiterin Nadja Hüsemann umgestaltet. Dort hat sie Platz geschaffen für viele neue Sachbücher aus der Reihe „WAS IST WAS“.

Umgebaut: Die beliebten Toniefiguren sind im Regal weiter nach unten gewandert. Gerade für die jüngeren Kinder sind die Tonies jetzt besser zu erreichen.



Bitte vormerken: Die nächste Vorlese-Zeit gestaltet Sultan Güzel am **20. März um 17 Uhr**.



CWB-Piraten beraten Kinder: Antonia beriet bei der Suche nach Medien wie Brettspielen in der Kinderbücherei.

Rutesheimer Onliner: Die Rutesheimer Onliner beraten wieder ab **Montag, 23. Februar, von 9.30 - 11.30 Uhr** zu allen Fragen rund um Tablet, Smartphone und Internet.



zurecht? Wie gehe ich mit einer Ablehnung um? Wie überwinde ich Kränkungen und gewinne innere Stärke? Gerne wären wir darauf gut vorbereitet, und dabei hilft uns die Psychologie. Sie bietet ein hervorragendes Repertoire an Werkzeugen, um solchen Situationen gewachsen zu sein. Eva Wlodarek, erfahrene Psychotherapeutin und Coach, weiß, was tatsächlich wirkt, um: Lebensfreude zu gewinnen · Besser zu werden und zu wirken · Innere Energieräuber zu stoppen · Soziale Intelligenz zu steigern. Mit den 50 Tools gibt sie uns kurze Anleitungen an die Hand, die zeigen, wie man Probleme löst, die Persönlichkeit stärkt und das Leben leichter und glücklicher macht.

eAudio: „Run like a girl“ von Amaka Egbe: Für die 17-jährige Dera ändert sich alles, als an ihrer neuen High School keine Leichtathletik für Mädchen angeboten wird. Nichts darf zwischen ihr und ihrem Ziel, bei den Olympischen Spielen anzutreten, stehen, und so erkämpft sie sich einen Platz im Lauf-Team der Jungs. Doch die sind alles andere als begeistert, erst recht, als sie sich von Deras Bestzeiten bedroht fühlen. Täglich ist sie in der Schule und online Mobbing ausgesetzt. Unter den wenigen, die zu ihr halten, ist der stille Gael, der ihr Herz nicht nur beim Training schneller schlagen

kultur forum

Ausstellungseröffnung von Carmelo Margarone am 1.3.26, in der CW-Bücherei um 11.15 Uhr



Carmelo Margarone zeigt in seinen Werken die Schönheit des Alltags in intensiven Farben auf der Leinwand. Seine Ölmalerei erzählt von Emotionen und von Erlebnissen, die an Wärme erinnern. Seine Werke zeigen Menschen, Landschaften und urbane Szenen, in denen sich südländische Leichtigkeit und schwäbische Bodenständigkeit verbinden. Margarones Kunst ist frei von Dogmen. Sie ist spontan, ehrlich und geprägt von Intuitionen. All das können Sie in den nächsten Wochen in der Stadtbücherei Rutesheim sehen.

kultur forum stadt rutesheim

CARMELO MARGARONE RETROSPEKTIVE



MALERIEAUSSTELLUNG
01.03.2026 - 31.03.2026
CHRISTIAN-WAGNER BÜCHEREI
VERNISSAGE : 01.03.2026, 11:15 UHR



Freundeskreis Flüchtlinge Rutesheim



Wir sind Menschen aus Rutesheim. Wir unterstützen einander und andere, wo es gewollt und gebraucht wird. Und wir lernen voneinander. Unser Ziel ist es, gemeinsam ein tolerantes und vielfältiges Zusammenleben in unserer Stadt zu fördern.

Café International

Ein Café für alle im Herzen der Stadt. In der Stadtmitte einen Kaffee oder Tee trinken. Ins Gespräch finden, gemeinsam spielen.

„Es sind die Begegnungen mit Menschen, die das Leben lebenswert machen.“ (Guy de Maupassant)

Lernen Sie geflüchtete Menschen persönlich kennen. Erfahren Sie von ihren Beweggründen, Hintergründen, Geschichten. Bei Kaffee und Tee kommen Sie in Kontakt, ins Gespräch, von Mensch zu Mensch.

Alle zwei Wochen freitags zwischen 15:30 und 17:30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus, Pfarrstraße 15, Rutesheim.

Wir freuen uns auf Sie! Bringen Sie gerne Ihre Kinder oder Enkelkinder mit. Wir haben eine große Spielecke mit Kinderbetreuung. Das Café-International-Team



Faschings-Kinderpolonaise beim Café International letzte Woche

Die nächsten Termine unseres Café International:
Freitag, 27.03.2026, 15:30 – 17:30 Uhr

Evangelisches Gemeindehaus, Pfarrstr. 15

Termine auch über den hier gezeigten QR-Code

Das Koordinationsteam des Freundeskreises ist erreichbar:

WhatsApp/Signal: 0176 95274558
E-Mail: fk-rutesheim@web.de
Alle Informationen finden Sie auch auf
unserer Homepage:
www.freundeskreis-rutesheim.de



Senioren

Senioren-Treffpunkt Perouse

Herzlich eingeladen sind alle Seniorinnen und Senioren, die sich gerne wieder treffen möchten, zum gemütlichen Schwätzen, Kaffeetrinken, gemeinsam Lachen oder um Spaß bei Gesellschaftsspielen zu haben.

Wo: im Evangelischen Gemeindehaus Perouse.

Wann: dienstags alle 14 Tage (außer an Feiertagen und Schulfreien) von 14 bis 17 Uhr.

Der nächste Treff findet am Dienstag, 24. Februar 2026, statt.

Ich freue mich auf euch! Eure Kirsten Krebs (Tel. 07152 351681)

Seniorentreff Rutesheim

Montag, 23. Februar 2026

Wer Lust auf ein kleines Schwätzchen, Kaffee und Kuchen oder Spaß bei Gesellschaftsspielen hat, ist recht herzlich zu unserem Seniorentreff eingeladen. Neue Besucher/-innen sind herzlich willkommen.

Geöffnet ist montags von 14.00 bis 17.30 Uhr. Sie sind neu in Rutesheim? – Dann schauen Sie doch einfach mal unverbindlich bei uns vorbei.

Treffpunkt am 23. Februar:

Seniorenwohnanlage Widdumhof in der Pforzheimer Straße

Das Team vom Seniorentreff freut sich auf Ihren Besuch.



Offene Kinder- und Jugendarbeit

Stadtjugendreferat Rutesheim

Mitarbeitersuche Stara 2026



Du

- ... hast Spaß an der Arbeit mit Kindern (zwischen 6 und 13 Jahren)
- ... willst mit anderen Jugendlichen und einem tollen Team zusammenarbeiten
 - ... bist (im Idealfall) 16 Jahre alt oder älter
- ... suchst noch eine Beschäftigung für den Sommer (vom 31.08. – 11.09.2026)

Wir

- ... bieten jede Menge Spaß
- ... belohnen deine Unterstützung mit einer Aufwandsentschädigung
- ... freuen uns über motivierte, zuverlässige, teamfähige und begeisterte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
- ... sorgen für deine Verpflegung während der Freizeit

Interesse?

Stephan Wensauer,
Leitung Stadtjugendreferat Rutesheim
Telefon 07152 5002-1069, Mobil 0162 5949216
s.wensauer@rutesheim.de



Allgemeines zum Jugendtreff

Robert-Bosch-Straße 41, 71277 Rutesheim, Tel.: 07152 905772
E-Mail: zimmermann@jugendtreff-rutesheim.de
Instagram/Facebook: Jugendtreff Rutesheim
WhatsApp: 015126129432, www.jugendtreff-rutesheim.de



Öffnungszeiten

(geänderte Öffnungszeiten während der Schulferien)

Montags von 12.00 Uhr bis 14.00 Uhr
Dienstags von 12.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Mittwochs von 12.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Donnerstags von 12.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Freitags von 13.00 Uhr bis 22.00 Uhr
(bei Veranstaltungen von 18.00 Uhr bis 24.00 Uhr)

Offener Bereich

Schüler/-innen ab der 5. Klasse treffen sich hier unter der Woche im Rahmen der Mittagspause der Schulen oder innerhalb der schulischen Ganztagsbetreuung in den Nachmittagsstunden, um zu Kickern, zum Billard oder Tischtennis spielen oder einfach nur, um bei verschiedenen Getränken und kleinen Snacks zu reden. Die Mitarbeitenden sind hier Ansprechpersonen für alle möglichen Situationen und Bedürfnisse und dienen obendrein als Spielpartner/-in für die vielen verschiedenen Spielmöglichkeiten, die der Schülertreff zu bieten hat. Am Freitag öffnet der Jugendtreff ebenfalls bereits mittags und wird zunächst von den Schulsozialarbeiterinnen betreut. Im Anschluss übernehmen die Jugendtreff-Mitarbeitenden. Ab den Abendstunden hat der Jugendtreff für ältere Jugendliche und junge Erwachsene aus Rutesheim und Umgebung geöffnet.

Jugendtreff-AG

Mittwochs findet im Jugendtreff in der Zeit von 14.00 Uhr bis 15.30 Uhr eine AG für Schüler/-innen der Klassen 5 und 6 statt. Im Rahmen der AG werden die Interessen der AG-Teilnehmenden bei der Programmplanung berücksichtigt. Es wird gebastelt, gekocht und gebacken sowie ausgiebig gespielt. Die AG wird von den Pädagoginnen Frau Zimmermann und Frau Niederle durchgeführt. Unterstützt werden sie dabei von den Bundesfreiwilligendienstlern und Studierenden der offenen Jugendarbeit.



Arbeitskreis Geschichte vor Ort

Kirchengeschichte in Rutesheim

1. Hugo und die Kapelle im Burgfeld

Um 1444 tobte der Städtekrieg zwischen den freien Reichsstädten wie Esslingen, Ulm, Augsburg, Nürnberg und weiteren. Bekannt ist die verheerende „Schlacht von Döffingen“ im Städtekrieg von 1387 bis 1389. Dort befindet sich an einem Fahrradweg das Denkmal „Ulrichstein“, bei dem der Sohn des Herzogs sein Leben lassen musste. Weil der Stadt und Merklingen waren damals verfeindet.

Eine Söldnertruppe von Cannstatt kommend hörte von reichem Silberschmuck, der in der Kapelle in Rutesheim zu finden sei. In Rutesheim stand bereits eine Kirche an der Stelle der heutigen Johanneskirche. Von da aus ging ein unterirdischer Gang zur „Kapelle

im Burgfeld“ (in Rutesheim „Burpfld“ ausgesprochen). Damals gab es einen Mönch mit dem Namen Franz Xaver Hugo aus dem Geschlecht der Bolay. Dessen Neffe Rudolf von Bolay war der Stammvater der späteren Bolays in Rutesheim. Hugo hörte von den anrückenden Söldnern und versteckte die kostbaren Schätze der Kirche, silberne Kreuze, Abendmahlbecher und eine silberne Monstranz, im unterirdischen Gang und hielt sich da versteckt. Als die Söldnertruppe in der Kapelle nicht die beschriebenen Schätze vorfand, schickte der Kommandant einen seiner Soldaten in den unterirdischen Gang, um dort danach zu suchen. Hugo in seinem Versteck entriß dem Soldaten dessen Hellebarde und erschlug diesen. Nachdem dieser nicht zurückkam und auch auf Rufen nicht geantwortet wurde, zündeten die Söldner die Kapelle an, so dass Hugo in dem verschütteten Gang eingeschlossen war und den Hungertod starb. Hugo fand allerdings nicht zur Ruhe, weil er als gottesfürchtiger Mann einen Menschen umgebracht hatte, um die Schätze zu retten. Davon wird später berichtet, als Hugo 1836 dem Johannes Bolay, Gemeinderat in Rutesheim, über mehrere Jahre mehrmals erschien und von diesem erlöst wurde. Davon in einer der nächsten Ausgaben.

Frieder Bolay



Kirchliche Mitteilungen



Evangelische Kirchengemeinde Rutesheim

Kirchstr. 15, Rutesheim

Pfarrteam:

Pfarrerin Angelika Rühle (Pfarramt Rutesheim),
Tel. 07152 51303, angelika.ruehle@elkw.de
Pfarrer Jonas Frank (Pfarramt Rutesheim/Silberberg),
Tel. 0160 3049427, jonas.frank@elkw.de
Pfarrer Dr. Klaus-Dieter Nikischin,
Tel. 0175 3523656, klaus-dieter.nikischin@elkw.de
Pfarrerin Elisabeth Berner (Konfirmandenarbeit),
Tel. 07152 9093959, elisabeth.berner@elkw.de

Gemeindebüro Johanneskirche:

Kirchstraße 15,
Sven Matz, Miriam Bolay Tel.: 07152 51303
Dienstag: 9.30 – 11.30 Uhr
Mittwoch: 17.00 – 18.00 Uhr
E-Mail: Pfarramt.rutesheim.johanneskirche@elkw.de

Gemeindebüro Thomaskirche:

Am Heuweg 44,
Sven Matz Tel. 07152 51150
Öffnungszeiten: Aufgrund von Renovierungsarbeiten ist das Büro derzeit geschlossen.
Termine nach Vereinbarung bzw. montags von 9:30 bis 11:30 Uhr im Pfarrbüro der Johanneskirche.

Gemeindebüro Waldenserkirche:

Hauptstraße 33,
Sven Matz Tel. 07152 59572
Öffnungszeiten: dienstags 9:30 bis 11:00 Uhr
E-Mail: Pfarramt.Perouse@elkw.de

Homepage: www.rutesheim-evangelisch.de

Homepage der Evang. Landeskirche:
www.elk-wue.de

Wochenspruch für die kommende Woche:

1. Johannes 3, 8b: „Dazu ist erschienen der Sohn Gottes, dass er die Werke des Teufels zerstöre.“

Konfirmandenunterricht:

Gruppe 1: 15:00 Uhr, im Kirchsaal
Gruppe 2: 16:30 Uhr, im Kirchsaal

Tauftermine 2026

Johanneskirche:
06.04., 26.04., 26.07., 27.09., 25.10., 29.11.

Thomaskirche:
Termine in Absprache mit dem Gemeindebüro

Waldenserkirche:
Termine in Absprache mit dem Gemeindebüro